STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt • Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg, 75334 Straubenhardt • Tel (07082) 948616 • Fax (07082) 948641 • E-Mail: info@straubenhardt.de • Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH • Achim Müller • Bahnhofstraße 42-44 • 75305 Neuenbürg • Tel (07082) 94500 • Fax (07082) 945033 E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 13. September 2019 Nr. 37/2019 Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Grundsteinlegung Feuerwehrhaus

am Freitag, 13. September 2019 um 17 Uhr

an der
Langenalber Straße
in Feldrennach

mit Musik und
Ansprachen

Wir feiern 25 Jahre
HAUS DER FAMILIE
Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.
BUNTER FAMILIENTAG

Sonntag, 22.09.2019, 11 - 18 Uhr
Villa Kling, Am Hasenstock 23, Straubenhardt
findus DAS WERTEHAUS
FRANK'S STUDIO
POLY RACK TECH-GROUP
Sparkasse Pforzheim Calw

ÖFFNUNGSZEITEN: **Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr**
Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi.: Geschlossen
Zusätzliche Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Di. von 7.30 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr
Do. von 14.00 – 16.00 Uhr

Servicezeiten der Telefonzentrale:
Montag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonzentrale 07082/948-50

RATHAUS FELDRENNACH
Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082/948-511
Vorzimmer/Veranstaltungen/	Sandra Wetzel	07082/948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082/948-513

RATHAUS FELDRENNACH
Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082/948-520

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082/948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082/948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082/948-524
Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082/948-518

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082/948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082/20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082/948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523

RATHAUS CONWEILER
Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiterin	Nicole Schommer	07082/948-622

Abteilung 1 Personal und Organisation

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082/948-624
Sachbearbeiterin	Justine Waldhauer	07082/948-628
Sachbearbeiterin	Doreen Widmann	07082/948-625
Sachbearbeiterin	Stephanie Gerstung	07082/948-615
Telefonzentrale/Amtsblatt	Karina Bachmann	07082/948-616
Grundbucheinsichtsstelle/ Rentenstelle/ Geschäftsstelle Gemeinderat		

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082/948-614
Bürgerbüro/Tourismus	Eva Vollmer	07082/948-611
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082/948-623
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082/948-612
Bürgerbüro/Archiv/Soziales	N.N.	07082/948-623
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082/948-621

Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082/948-629
Sachbearbeiterin/ Jugendgemeinderat	Susanne Hopfinger	07082/948-613
Bürgerschaftliches Engagement	N.N.	07082/948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter	Bärbel Pfleiderer-Höhn	07248/917431

RATHAUS SCHWANN
Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082/948-732

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082/948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082/948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082/948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082/948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082/948-736
Sachbearbeiter	N.N.	07082/948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172/9936982

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082/2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082/60614

Stabsstelle

Feuerwehrwesen	Martin Irion	07082/948-748
Kommunales Krisenmanagement	Cirstin Gerstenlauer	07082/948-741
Personalrat	Klaus Reiter	07082/948-744

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr **Telefon 112**

Polizei **Telefon 110**

Ärztliche Notfallpraxis:
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117
Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg, **Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 23 Uhr; Mittwoch 14 bis 23 Uhr; Freitag 16 bis 23 Uhr; Samstag u. Sonntag 7.30 bis 24 Uhr, Feiertage 8 bis 23 Uhr.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:
Telefon 0621/38000807
An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Tierärztlicher Notfalldienst http://www.tiernotdienst.eu/
– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –
Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:
Telefon 07231/1332966

Apotheken http://lak-bw.notdienst-portal.de/
Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**
Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

- **Samstag, 14. September**
Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen
Am Mühlkanal 4, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 454350

- **Sonntag, 15. September**
Apotheke am Marktplatz, Waldbronn
Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Tel. 07243 56530

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH
Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**
und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Störungsnummern
Zentrale in Ettlingen **07243/180-0**
Servicetelefon (kostenfrei) **0800/3629477**

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt
Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41
E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33
E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2019.
Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €
(einschließlich Zustellgebühr und 7% Mwst.).
Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.
Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Freitag, 13. bis Montag, 16. September
Sommerfest des Musikverein „Harmonie" Feldrennach auf den Festwiesen in Feldrennach

Freitag, 13.9.2019
17:00 Uhr Grundsteinlegung Feuerwehrhaus Feldrennach

Samstag, 14.9.2019
9:00 Uhr bis ca. 11:30 Uhr Naturkundliche Wanderung mit Schwerpunkt Pilze, Schwarzwaldverein Straubenhardt,
11:00 Uhr - 17 Uhr Faires Frühstück mit Musik, Bürgertreff Straubenhardt,

Dienstag, 17.9.2019
20:00 Uhr - 21:30 Uhr Start Projekt „Adventskonzert 2019", Chorgemeinschaft Langenalb

Mittwoch, 18.9.2019
14:00 Uhr Seniorentreffen im Bürgerhaus Pfinzweiler
15:30 Uhr - 16:30 Uhr 50 Jahre „Kleine Raupe Nimmersatt" in der Gemeindebücherei Ottenhausen
15:30 Uhr Eltern-Kind-Café im Haus der Familie

Donnerstag, 19.09.2019
19:30 Uhr Rostbratenessen des Spvgg Coschwa

Samstag, 21.09.2019
14:00 Uhr - 17:00 Uhr Tag der offenen Tür in der Tagespflege Langenalb

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Für die Bürgermeistersprechstunden gelten folgende Zeiten:
Jeweils Montag: 8.00 – 12.30 Uhr im Rathaus Feldrennach

Einmal monatlich, jeweils am **1. Montag des Monats**, zu folgenden Zeiten in den Ortsteilen:

Feldrennach	Rathaus	8.00 – 9.00 Uhr
Conweiler	Rathaus	9.00 – 10.00 Uhr
Schwann	Rathaus	10.00 – 11.00 Uhr
Pfinzweiler	Bürgerhaus	11.00 – 11.30 Uhr
Langenalb	Rathaus	11.30 – 12.00 Uhr
Ottenhausen	1. OG Turn- u. Festhalle	12.00 – 12.30 Uhr

In unregelmäßigen Abständen findet eine Abendsprechstunde mit dem Bürgermeister statt. **In den Schulferien finden generell keine Sprechstunden statt.** Die Termine werden immer frühzeitig in der Rubrik „Sprechzeiten des Bürgermeisters" bekannt gegeben.

Müllabfuhr in Straubenhardt
in der Zeit vom 13. bis 25. September

Restmüll/Bioabfall: Mittwoch, 25. September
alle Ortsteile

Grüne Tonne: Flach: Freitag, 20. September
Feldrennach, Ottenhausen, Pfinzweiler
Rund: Montag, 23. September
Feldrennach, Ottenhausen, Pfinzweiler

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Freitag	13. September	9.00 – 12.30 Uhr
Samstag	14. September	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	17. September	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	18. September	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	19. September	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	21. September	13.00 – 16.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bürgermeister

aus 6 mach 1: Die brandneue Inforeihe zum Projekt Feuerwehrhaus

Der Grundstein für das Feuerwehrhaus wird am heutigen Freitag, 13. September 2019 gelegt. Ein wichtiger Akt im Bauprozess des Großprojekts, der zugleich Auftakt für unsere neue Inforeihe im Amtsblatt und auf der Homepage ist:

Wer an der Langenalber Straße in Straubenhardt vorbeikommt ahnt, dass hier etwas Großes entsteht. Die Bauarbeiten für das neue Feuerwehrhaus sind in vollem Gange. Alle sechs Abteilungen der Feuerwehr werden dort künftig ihr Domizil finden. In einem Gebäude, das technisch und nachhaltig auf dem neusten Stand stehen wird. Doch warum ist dieser Bau überhaupt notwendig? Wie soll das Haus aussehen? Und wie kommt es der Bevölkerung zugute? Solche und andere brennende Fragen stellen und beantworten wir in unserer neuen Inforeihe, die in unregelmäßigen Abständen im Mitteilungsblatt und auf der Homepage www.straubenhardt.de veröffentlicht wird. Verschiedene Gesprächspartner werden darin zu Wort kommen und Hintergründe sowie Wissenswertes zum Bauprozess aufdecken.

Zum Auftakt am historischen Tag der Grundsteinlegung ein kurzer

Faktencheck zum Feuerwehrhaus:

Startschuss: 2015 Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplanes durch den Gemeinderat

Plan: Zentrales Feuerwehrhaus auf drei Ebenen
unten: Fahrzeughalle mit sieben Stellplätzen, Waschhalle, Bereitschaftsraum, Fernmeldezentrale, Funkwerkstatt, Technik und Nebenräumen
in der Mitte: Parkdeck
oben: Schulungs-, Kameradschafts-, Jugendfeuerwehr-, Büroräume
außen: Feuerwehrübungsfläche mit Übungsturm

Bauantrag: am 28. Juni 2018 beim Landratsamt Enzkreis eingereicht. Baugenehmigung am 5.12.2018 erteilt. Teilbaufreigabe am 25.2.2019 erhalten

Besonderheit: Verwirklichung des „Cradle to Cradle"-Prinzips

Bauherr: Gemeinde Straubenhardt

Architekt: Dipl. Ing. Ingmar Menzer, wulf architekten GmbH

Spatenstich: 6. März 2019

Aktueller Baustatus: Erdbau- und Rohbauarbeiten auf einer Fläche von 6036 Quadratmetern

Was bisher erfolgte: Gemeinderat erteilt Planungsauftrag an wulf architekten Stuttgart sowie weitere Fachplaner, Ausschreibungen und Vergabe der Hauptgewerke (u.a. Erdbau-, Rohbau-, Holzbau-, Elektroinstallationsarbeiten)

Was noch kommt: Vergabe der Innenausbaugewerke (u.a. Maler-, Gipser-, Trockenbauarbeiten)

Geplante Fertigstellung: Herbst 2020

Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens Artenschutz - „Rettet die Bienen" über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

In Baden-Württemberg wird das **Volksbegehren Artenschutz - „Rettet die Bienen"** über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes" durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, dem 24. September 2019 beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Montag, den 23. März 2020, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene **Eintragungsblätter** zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.
2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten **Eintragungslisten** zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am Freitag, dem 18. Oktober 2019 und endet am Freitag, dem 17. Januar 2020.
   Die Eintragungsliste für die Gemeinde Straubenhardt wird in der Zeit vom 18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 im Bürgerbüro (Rathaus Conweiler, Herrenalber Straße 18, 75334 Straubenhardt) zu folgenden Öffnungszeiten
   Montag, 08:00 - 12:00 Uhr
   Dienstag, 07:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 Uhr
   Donnerstag, 08:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
   Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr
   für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.
   Der Zugang ist rollstuhlgeeignet möglich über den seitlichen Eingang (über den Parkplatz der Feuerwehr).
3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer **im Zeitpunkt der Unterzeichnung** im Land Baden-Württemberg **zum Landtag wahlberechtigt** ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
   - mindestens 18 Jahre alt sind,
   - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
   - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
   - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragungsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.
5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragungsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.
7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.
8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste

kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsätzen und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten.

Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Artikel 1

Änderungen des Naturschutzgesetzes

Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:
   „§ 1a Artenvielfalt
   Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern."
2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:
   „(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln."
3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert:
   Die Worte „soweit erforderlich und geeignet" werden gestrichen.
4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:
   „§ 33a Erhalt von Streuobstbeständen
   (1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüberhinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.
   (2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.
   (3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen."
5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:
   „§ 34 Verbot von Pestiziden
   Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschütz-

ten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt."

6. § 71 wird wie folgt geändert:

   Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:

   „(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden."

7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

Artikel 2

Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)

Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:

Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

„§ 2a Ökologischer Landbau

(1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz ? ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.

(2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Öko-Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.

(3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landeseigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.

(4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

§ 2b Reduktion des Pestizideinsatzes

(1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.

(2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.

(3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.

(4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion."

Artikel 3

Inkrafttreten – Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Roten Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand?Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes einen wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes

Zu 1.: Einfügung des § 1a

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

Zu 2.: Änderung des § 7

Die Wechselwirkung zwischen der Bewirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u.a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

Zu 3.: Änderung des § 22

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Arten-

schwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zumeist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bebauungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung „Schutz von Streuobstbeständen" vorgeschlagen.

Zu 5.: Neufassung des § 34

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: „More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas" nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist.

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: „Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu 6.: Änderung des § 71

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.

Zu Artikel 2:
Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Einfügung der §§ 2a und 2b

§ 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u.a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): „Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft"). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteuern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

§ 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u.a. 2010: „Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu Artikel 3: Inkrafttreten

Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten."

Straubenhardt, den 13. September 2019
gez. Helge Viehweg, Bürgermeister

Drei neue zertifizierte Wanderwege im Albtal

Albtal Plus eröffnet Qualitätswanderwege – Projekt mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/ Nord

Die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V. eröffnet am 15. September offiziell drei neue Qualitätswanderwege. Das Prädikat für kurze „Qualitätswege Wanderbares Deutschland" wird vom Deutschen Wanderverband verliehen. Drei Routen hat Albtal Plus in Zusammenarbeit mit der Agentur Tour Konzept und dem Schwarzwaldverein entwickelt.

Stadtwanderung „Stadt, Wald, Fluss" in Ettlingen

Der Weg erschließt Ettlingen abseits der typischen Routen. So bekommt der Wanderer einen ganz eigenen Blick und lernt ganz besondere Ecken und Winkel kennen.

Komfortwanderweg „Wallfahrt&Wünschelroute" in Karlsbad und Waldbronn

Komfortwanderweg „Pfaffenroter KreuzWeg" in Marxzell

Komfortwanderwege sind kurze, attraktive Strecken - kaum physische Barrieren - die auch für Wanderer mit Mobilitätseinschränkungen, Familien mit Kinderwagen geeignet sind.

Zwei weitere Touren, in Straubenhardt und in Dobel, werden nächstes Jahr fertig gestellt. Zusätzlich wird an diesem Tag auch die neu gestaltete Bad Herrenalber AugenBlick-Runde eröffnet.

Pfaffenroter KreuzWeg Der Pfaffenroter KreuzWeg verbindet zahlreiche Wegkreuze und Bildstöcke. Auf der Pfaffenroter Hochfläche sind zudem herrliche Aussichten möglich.

Wallfahrt&Wünschelroute Ob Wünschelruten-Lehrpfad, Wallfahrtskapelle oder aussichtsreiche Wiesen und Felder – auf dieser schönen Tour lassen sich Kultur und Natur perfekt verbinden.

Stadt, Wald, Fluss Die abwechslungs- und aussichtsreiche Rundtour verbindet das Ettlinger Kulturleben perfekt mit der Natur des Schwarzwaldes.

Augenblickrunde In Bad Herrenalb wird die ebenfalls vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord geförderte Augenblickrunde eröffnet. Die Tour verbindet fantastische Aussichten und Fernsichten rund um Bad Herrenalb und das Gaistal.

Am Vormittag werden die Zertifikate offiziell an die jeweiligen Ortsvertreter übergeben. **Wandern Sie mit!**

Ab 13 Uhr werden an den jeweiligen Startpunkten der Touren Führungen angeboten. Wandern Sie mit Vertretern der Gemeinden, des Schwarzwaldvereins, Presse und Bürgermeister und weihen Sie gemeinsam die neuen Qualitätswanderwege ein!

Treffpunkt Ettlingen: Parkplatz Albgaubad (Haltestelle Freibad)

Treffpunkt Karlsbad: Parkplatz Bibelheim Bethanien, unterhalb der Ruine St.Barbara-Kapelle

Treffpunkt Waldbronn: S-Bahn Haltestelle Kurpark Waldbronn

Treffpunkt Pfaffenrot: Rathaus in Pfaffenrot

Treffpunkt bad : Skiheim Talwiesenschenke im Oberen Gaistal

Nähere Informationen zu den Routen auf www.albtal-tourismus.de

ALBTAL.Tour Bildquelle: © Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V.

Zuweisung von weiteren Flüchtlingen nach Straubenhardt bis Ende des Jahres

Gemeinde benötigt dringend Wohnraum

Die Gemeinde Straubenhardt hat in den letzten Jahren eine Vielzahl geflüchteter Menschen aufgenommen. Das Landratsamt wird der Gemeinde Straubenhardt bis zum Ende des Jahres weitere Flüchtlinge zuteilen. Zur Unterbringung der Menschen wird demzufolge Wohnraum benötigt.

Die Gemeinde Straubenhardt bittet daher, dass sich Eigentümer von leerstehenden Wohnungen oder Häusern bei der Gemeindeverwaltung melden, wenn sie diesen Wohnraum für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen bereitstellen wollen. Im zweiten Schritt mietet die Gemeinde den Wohnraum an und stellt ihn den Flüchtlingen gegen Kostenübernahme zur Verfügung. Mietvertragspartner ist die Gemeinde. Infolgedessen steht die Gemeinde für die Mieterpflichten ein. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Jasmin Becht (Tel. 07082 / 948 – 614, jasmin.becht@straubenhardt.de). Wir danken schon vorab allen Bürgerinnen und Bürgen für Ihre Unterstützung.

Vergangenheit kennen – Gegenwart leben – Zukunft gestalten

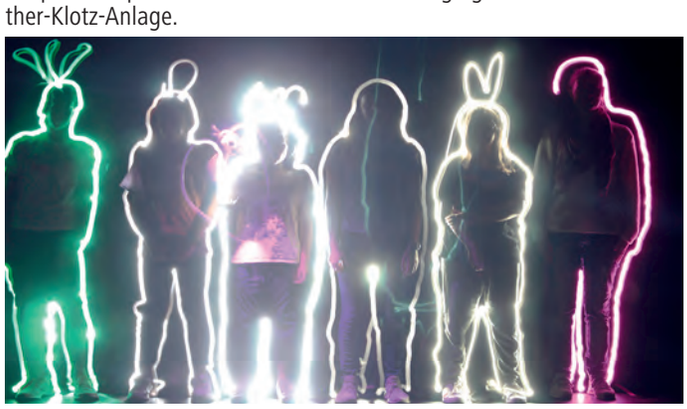
Der dritte Ausflug der Gemeinde Straubenhardt im Sommerferienprogramm führte ins Schloss nach Karlsruhe. Dort machten die Kinder eine Reise in die Vergangenheit. Im Badischen Landesmuseum lernten sie den Alltag und das Handwerk im Mittelalter kennen und durften selbst Papier schöpfen. Spielerisch wurde ihnen zum Beispiel gezeigt, wie sich die Menschen damals gekleidet haben und woher Begriffe wie ,,leg mal einen Zahn zu" kommen. Die Kinder waren besonders von der mittelalterlichen Küche fasziniert und stellten viele Fragen. Auch lauschten sie gespannt dem Archäologen Nils, der viel über die Papierherstellung zu berichten wusste. Nach einem ausgiebigen Picknick im Schlosspark hatten alle noch viel Spaß auf dem dortigen Spielplatz. Bevor es wieder in Richtung Heimat mit der Straßenbahn ging, gab es zum Abschied noch für jeden ein leckeres Eis.

Ausflug in die Vergangenheit am 28.8.2019

Übungseinheiten an verschiedenen Stationen konnten fußballbegeisterte Jungs bei der Spielvereinigung Conweiler-Schwann absolvieren. Da Fußball spielen hungrig und durstig macht, gab es Brezeln, Marmorkuchen, Obst, Gemüse, Apfelschorle und Sprudel – liebevoll vorbereitet von Karin Behler. Zur Erinnerung an einen tollen Nachmittag auf dem Spielfeld konnten die jungen Fußballer noch eine Medaille mit nach Hause nehmen.

Fußball bei der Coschwa am 2.9.2019

Das letzte Event der Gemeinde Straubenhardt fand in der letzten Ferienwoche statt und führte mit dem Bus ins ZKM nach Karlsruhe. Vor dem Light-Graffiti-Flash-Workshop zeigte Sanna den Mädchen und Jungs bei einer Führung durch das Zentrum für Kunst und Medien verschiedene Kunstwerke. Dann hieß es: Mit Licht zeichnen! Geht das? Mit Taschenlampen ausgestattet malten die jungen Künstler in der Dunkelheit Bilder und fotografierten diese. Alle staunten, was für verrückte und rätselhafte Bilder entstanden. Zum Schluss konnten noch tolle Computerspiele ausprobiert werden. Zum Austoben ging es dann in die Günther-Klotz-Anlage.



Malen mit Licht im ZKM am 4.9.2019

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behältnisse abzuladen.
Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

<u>Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler</u>

1. **Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
2. **Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
3. **Nutzungsumfang**
   - 3.1. **Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
   - 3.2. **In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
   - 3.3. **Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von:** Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.
4. **Ordnungswidrigkeiten**
   Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht.

Ehrentafel des Alters

Ortsteil Conweiler

Strnad, Doris	17.9.	75 Jahre
Bühn, Birgit	17.9.	70 Jahre

Ortsteil Ottenhausen

Lüggert, Elisabeth	17.9.	85 Jahre

Ortsteil Pfinzweiler

Müller, Gisela	16.9.	70 Jahre

Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche !

Bürgerschaftliches Engagement Straubenhardt

Abstimmung Deutscher Engagementpreis 2019

Über 31 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland für unser Gemeinwesen. 617 herausragend engagierte Menschen und ihre Organisationen aus ganz Deutschland sind in diesem Jahr für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Die Online-Abstimmung findet vom 12. September bis zum 24. Oktober 2019 statt. Besuchen Sie hierfür die Homepage www.deutscher-engagementpreis.de.

Wir singen in den Herbst

Jahreszeitensinger laden zum Mitsingen in die Villa Kling ein

Das trübe Wetter im Herbst wirkt sich meistens leider auch auf die Gemüter der Menschen aus. Singende Menschen sind viel zufriedener – mit diesem Motto wollen die Jahreszeitensinger den Herbst einläuten und der Trübsal entgegenwirken. Hierfür werden alle, die Freude am Singen haben und alle Interessierten am 25.9.19 von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr herzlich in die Villa Kling (Am Hasenstock 21, 75334 Straubenhardt) eingeladen. Erleben Sie dort ein buntes Programm zum Mitsingen und entdecken Sie die schönen Seiten des Herbstes.

Gemeindebücherei Schwann

Öffnungszeiten:

	Montag	15.00 - 19.00 Uhr
	Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Dobler Straße 4 / Telefonnummer: 07082/60614

Veranstaltungsprogramm September – Dezember 2019

Mittwoch, 18.9.19 Wir feiern 50. Jahre
15.30-16.30 Uhr „Kleine Raupe Nimmersatt" für die Kleinsten im Alter zwischen 2-3 Jahren – Eintritt frei. In freundlicher Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Lettera GmbH aus Langensteinbach. Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Ottenhausen

Freitag, 11.10.19 Fortbildung der Lesepaten
9.30-12.30 Uhr mit Christiane Domino, Diplompädagogin mit Schwerpunkt Medienpädagogik. Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Ottenhausen

Dienstag, 15.10.19 Autorenlesung mit Bettina Göschl
8.15 Uhr für Kindergartenkinder, -geschlossene Veranstaltung- Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Schwann

Dienstag, 22.10.19 Autorenlesung mit Stephan Martin Meyer
8.30 Uhr ab 3. Klasse bzw. weiterführende Schulen -geschlossene Veranstaltung- Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Schwann

Freitag, 22.11.19 „Bücherherbst 2019"
19.30 Uhr Christel Freitag, SWR4-Redakteurin und Dr. Wolfgang Niess, Historiker und Autor stellen Neuerscheinungen vor. Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Schwann

Dienstag, 26.11.19 „Die Hexe Wackelzahn feiert Weihnachten"
15.30 Uhr Kindertheater von und mit „Theater Doris Batzler" für Kinder ab 5 Jahren. Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Schwann

Donnerstag, 28.11.19 Autorenlesung mit Isabel Abedi
8.15 Uhr ab 3. Klasse bzw. weiterführende Schulen -geschlossene Veranstaltung- Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Schwann

Dienstag, 10.12.19 Weihnachtskonzert: Gitarre
19 Uhr mit Jens Felger und Schüler in freundlicher Zusammenarbeit mit der Musikschule Calw. Eintritt frei. Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Strbh.-Schwann

Informationen, Kartenverkauf und Reservierungen:
Gemeindebücherei Straubenhardt-Schwann, Dobler Str. 4 Telefon 07082-60614, Öffnungszeiten: Montag 15-19 Uhr, Mittwoch 14-18 Uhr und Freitag 9:30-12:30 Uhr

Kindertagesstätten

Kita Villa Regenbogen

Gemüsebeete für Kids
Am 24.06.2019 war die Vorfreude in der Kita Villa Regenbogen groß. Die Kindergartenkinder konnten gemeinsam mit 3 Mitarbeitern der Initiative „Aus Liebe zum Nachwuchs" der EDEKA Stiftung unser Hochbeet der Kita neu bepflanzen.
Am 10.09.2019 war die Freude abermals sehr groß als die Kinder die

ersten Karotten ernten durften. Für die Kinder sind es sehr spannende und lehrreiche Erfahrungen. Die Pflanzen in ihrem Wachstum zu beobachten, sie zu pflegen, die Früchte zu ernten und zu verspeisen war im Verlauf des Projektes immer wieder Anlass sich mit unserer Natur und Umwelt zu beschäftigen. Sehr herzlich möchten wir uns bei Familie Getsch Edeka Conweiler, Eva Helme, Katharina Fuhrmann und Fabian Dolenec für ihr Engagement bedanken.

Schulen

Grundschule Schwann

Manege frei und Abschied nehmen an der Schwanner Grundschule

In der letzten Schulwoche hieß es für die Schülerinnen und der Schüler

der Schwanner Grundschule Manege frei. Denn bereits am Samstag, dem 20 Juli schlug der Projektzirkus der Familie Hein ihre Zelte mit Hilfe von fleißigen Helfern auf. Schon einige Tage zuvor konnten die Schüler ihre Wünsche äußern ob sie beispielsweise als Akrobaten, Taubendresseure, Seiltänzer, Clowns, Schlangentänzer, Ziegendompteure, Zauberer, Trapezkünstler oder doch lieber als Moderatoren auftreten wollten. So begannen Sie zu Beginn der Woche, eingeteilt in Gruppen, mit Ihren Trainern ihre Nummern für die beiden Galavorstellungen einzustudieren. Dabei war volle Konzentration, Aufmerksamkeit und Disziplin gefragt, denn bereits nach drei Tagen mussten die einzelnen Nummern stehen.

Ein besonderer Höhepunkt neben den beiden Vorstellungen, war die

Vergabe, der prächtigen und liebevoll und von der Zirkusfamilie selbst hergestellten Kostüme. So stellte Olivera, eine Schlangentänzerin aus Klasse 4 fest: „Mit dem tollen Kostüm fühlt man sich gleich anders. Wie eine richtige Artistin." Am Mittwochnachmittag war es dann endlich soweit. Eltern, Geschwister und auch einige Großeltern haben bei hochsommerlichen Temperaturen im Zirkuszelt Platz genommen um in den Zauber der Zirkuswelt ihrer Kinder einzutauchen. Sie erlebten mutige Fakire , die über Glasscherben liefen, Ziegen, die geschickt gelenkt Kunststücke darboten, Akrobaten die über die Manege wirbelten oder hohe waghalsige Menschenpyramiden bauten, Clowns, die ihre Späße trieben und Trapezkünstler, die durch die Lüfte schwebten. Moderiert wurden die beiden Vorstellungen von Zirkusdirektor Jeffrey Hein unterstützt von den Schülern Max, Julius und Marie, die abwechselnd und gekonnt durch das Programm führten. Die zweite Galavorstellung am darauf folgenden Tag bot neben den artistischen und künstlerischen Darbietungen einen weiteren Höhepunkt. Denn zu dieser Vorstellung füllte sich das Zirkuszelt mit geladenen Ehrengästen um von der langjährigen verdienten Schulleiterin Renate Liebl und den beiden Lehrerinnen Gudrun Heim und Ute Peterlik, die ebenfalls lange Zeit an der Grundschule tätig waren, Abschied zu nehmen. So würdigten Schulamtsdirektorin Daniela Rüdenauer und Bürgermeister Helge Viehweg die scheidende Schulleiterin, als erfahrene und sich mit aller Kraft für ihre Schule einsetzende Rektorin. Ebenso sprachen die Straubenhardter Schulleiterkollegen wie die Leiterinnen der Kindergärten ihre Anerkennung und ihren Dank aus. Die Kolleginnen verabschiedeten sich von den drei Pensionärinnen mit warmen, charakterisierenden Worten.Somit ging eine für die Schulgemeinde Schwann unvergessliche Woche zu Ende, die durch viele helfende Hände beim Auf – und Abbau des Zirkuszeltes, die Unterstützung der Sparkasse Pforzheim/Calw und der ortsansässigen Druckerei Blaich erst möglich gemacht wurde. Die Grundschule Schwann bedankt sich daher ganz herzlich für die vielfältige Unterstützung.

Musik und Kunstschule Westlicher Enzkreis

Kunstkurse für Kinder und Jugendliche in der Realschule in Wilferdingen, mittwochs.

Es sind um 14.30 Uhr und um 16.00 Uhr noch Plätze frei. Wir unterrichten verschiedene kreative Techniken, z.B. zeichnen und malen, Mosaik, Acrylmalen, Collagen machen etc. Frau Lücke-Rausch freut sich über neue Kunstkinder!

Im Kunstkurs für Senioren können neue Malbegeisterte einsteigen. Der Kurs findet dienstags von 14.30 bis 16.30 Uhr im Kunstraum der Bergschule Singen statt. Leitung: Dr. Joachim Schoberth.

Alle Kursangebote finden Sie auch auf unserer Homepage.

Neue Workshop-Angebote ab Oktober 2019:

1. Acrylmalen - 4x mi. ab 2.10. von 10.00 bis 12.00 Uhr.
2. Kunstkurs für 5-8-jährige Kinder - 10x mi. ab 2.10. von 17.30 - 18.45 Uhr.
3. Afrikanisches Trommeln - 10x do. ab 10.10. von 19.00 bis 20.30 Uhr.
4. Aquarellmalen - 4 x fr. ab 11.10. von 18.30 bis 21.00 Uhr.
5. Wochenende Ukulele - am 19.10. von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Flyer senden wir auf Wunsch gerne zu. Details und weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 14.00 - 18.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Soziale Dienste / Beratungsstellen

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreisseniorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim
Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an.
Unser Büro und die Musterwohnung sind von Montag bis Freitag
von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012
www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr, offene Sprechzeiten der sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung, telef. Anmeldung erwünscht

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand, geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr und Diakonie-Café geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Ansprechpartnerin: Heidi Kunz, Telefon 07236/2799910
Ute Sickinger, Telefon 07236/2799897
Adresse der Geschäftsstelle:
75210 Keltern (Ellmendingen), Ettlinger Str. 15, Eingang Römerstraße
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt
AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim
Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.
Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal

Landratsamt Enzkreis
Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister, vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt
Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819, E-Mail: info@ephrata.de, Internet:www.ephrata.de; Evangelische Allianz. Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim
Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870
Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasenstock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche
von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit
„Lore Perls", Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken – Standort Keltern
Betreuungsgruppe für Demenzkranke dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr, Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs, Beratungstermine nach Vereinbarung; Bachstraße 32, 75210 Keltern-Dietlingen, Telefon 07236/130-508, Fax 07236/130-877.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung
- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und belgeiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?
Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche
Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.
Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!"
Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.
Adresse:Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis
Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434
E-Mail. info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de
Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008
mail@sterneninsel.com, www. sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen
Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit
Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Frühe Hilfen des Caritasverbands Pforzheim e. V.
Familienhebamme/Kinderkrankenpflegerin/Familienbegleitung
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahre.
Kontakt: T. v. Thaden, Telefon 07231/128844
E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land
Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:
Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.
Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche
und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de
Bitte in die Liste der sozialen Einrichtungen unter „Soziale Dienste/

Beratungsstellen“ dauerhaft einfügen:

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim,
Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de,
offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung

Neuer Kurs zur Vorbereitung auf die MPU - Kursstart im Oktober 2019
Die Beratungsstelle der Plan B gGmbH, Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen, startet am 14.10.2019 ihren nächsten Vorbereitungskurs auf die MPU (medizinisch-psychologische Untersuchung).
Die Kursinhalte sind speziell für Kraftfahrer und Kraftfahrerinnen entwickelt, die mit legalen oder illegalen Suchtmitteln im Straßenverkehr aufgefallen sind und konkrete Schritte unternehmen wollen, um sich auf die MPU vorzubereiten.
Der Kurs besteht aus insgesamt 10 Gruppenterminen sowie 1 Einzelgespräch vor dem Kurs und findet jeweils montags von 17:15 – 18:45 Uhr statt. Bei Interesse erfahren Sie Näheres unter der Telefonnummer 07231-922770 oder persönlich bei der Beratungsstelle der Plan B gGmbH, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.com

Beratung bei:

- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Unterstützung, Entlastung von pflegenden oder helfenden Angehörigen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Vermittlung von Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.
Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.
Sprechstunde: mittwochs von 8.30 bis 9.30 Uhr
donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr, sonst AB

Soziale Dienste Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da!
Geschäftsführung

Petra Allion
Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb

Sozialstation

Nina Brugger/Ingeborg Walz
Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80
E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de
24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911
Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann
Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)
E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de
Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann
Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb
Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

WIR ÖFFNEN TÜR UND TOR FÜR SIE!
Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Wann? 21. September 2019 von 14.00-17.00 Uhr Wo? Tagespflege Langenalb, Karlsbader Str. 9
Unser Tagespflegeteam hat für die Besucher ein buntes Programm zusammengestellt mit Erzähltheater, Handmassage, Mitmachgymnastik, Klangschalenvorführung, Aromatherapie, Sitztanz, Infos zu unserer Hundetherapie, Cocktail-Lounge, Kaffee und Kuchen, Feines vom Grill, Beratung und Informationen und vieles mehr! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Hospiz westlicher Enzkreis e.V.

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Einheitliche Rufnummer für alle Gemeinden im westlichen Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis jetzt einfacher erreichbar - eine Telefonnummer für alle Anliegen.

Im Interesse aller, die Kontakt zum Hospizdienst suchen, überlegten sich die Verantwortlichen eine Lösung, die einfacher und nutzerfreundlicher ist als bisher. War in der Vergangenheit jedem Betreuungsgebiet eine eigene Rufnummer zugeordnet, gibt es ab sofort **eine gemeinsame Rufnummer** für alle Gemeinden im westlichen Enzkreis, um den Ambulanten Hospizdienst erreichen zu können.
Ob Sterbebegleitung, Beratung, Trauerbegleitung oder Informationen – **Sie erreichen die 3 Einsatzleiterinnen unter 07236 – 279 98 97. Die Verwaltung erhält eine eigene Nummer: 07236 – 279 99 10**.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)
Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten: VR Bank Enz plus e.G.
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt AED-Standorte in Straubenhardt:

Conweiler: Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten
Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum

Feldrennach:	Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang Turn- und Festhalle Feldrennach, Wandkasten – im Eingangsbereich
Langenalb:	Turn- und Festhalle Langenalb, Wandkasten – im Eingangsbereich VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
Ottenhausen:	Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
Pfinzweiler:	Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
Schwann:	Turn- und Festhalle Schwann, Wandkasten – im Eingangsbereich, Rathaus

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier: www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt
Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt
Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt" unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto:
IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00
Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Mensch sein – Mensch bleiben

Geschäftsführung
Michael Blank
Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277
E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de
Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Johanneshaus Straubenhardt
Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Gesamtpflegedienstleitung
Linus Federspiel
Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277
E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de
Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung
Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262
oder Mobil 0176/17233700
E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de
Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter
Erfahren Sie das Besondere:
- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt
Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:
- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt
Wir haben Zeit für Sie! Zeit für…
- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

…den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Bürgertreff Straubenhardt

Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle)
Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergertreff@straubenhardt.com

Angebote

Englisch für Junggebliebene
Gruppe II trifft sich am Freitag, dem 13. September 2019 um 9.45 Uhr. Gruppe I trifft sich um 10.45 Uhr. See you on Friday!

Offener Handarbeitskreis strickt in froher Runde
Am Freitag, dem 13. September 2019 muss der Handarbeitskreis leider ausfallen.

Offener Blockflötentreff
Unsere Freunde des Blockflötenspiels machen eine kreative Pause und treffen sich ab dem 20. September freitags zwischen 17 und 19 Uhr wieder!

Neuer Kurs „Paartanz für Anfänger" am Freitagabend! Kommen Sie einfach unverbindlich vorbei!
Ab sofort dürfen Paare aller Altersgruppen freitagabends im Bürgertreff das Tanzbein schwingen! Für den bereits angelaufenen Anfängerkurs, der am Freitag, dem 13. September ab 19.15 Uhr beginnt, benötigen Sie keine Vorkenntnisse. Für den Fortgeschrittenen-Kurs am, beginnend um 20.15 Uhr, ist Voraussetzung, dass Sie die Grundschritte in einigen Standardtänzen beherrschen, zu denen dann ansprechende Figuren erlernt werden. Auch an einer guten Tanzhaltung wird gearbeitet. Es handelt sich hierbei nicht um Kurse im üblichen Sinn, bezahlt wird nur an dem Abend, an dem Sie auch anwesend sind! Gebühr pro Paar und Abend: € 10.-. Trauen Sie sich und kommen Sie einfach mal zum Schnuppern vorbei! Informationen und Termine erhalten Sie telefonisch bei Silvia und Wolfgang Buschmann unter Tel. 01520-2039822.

Faires Frühstück
Am Samstag, dem 14. September 2019 findet zwischen 11 und 14 Uhr ein Frühstück statt, bei dem ausschließlich fair gehandelte Produkte angeboten werden. Die Straubenhardter Hilfsorganisationen Partnerschaftsverein Enzkreis-Masasi/Tansania e.V., People's Clinic Trust e.V., Tirupati/Indien, und die Nepalhilfe Straubenhardt e.V. stellen sich vor. Um 13 Uhr wird uns die Enzkreis-Abgeordnete der GRÜNEN, Stefanie Seemann, MdL, besuchen. Musikalisch wird uns Lù Thome begleiten. Kostenbeitrag: € 10.-.

Die Montagsmaler treffen sich ab sofort zwischen 9 und 11 Uhr in der Villa Kling!!!
Ab dem 16. September treffen sich alle Malbegeisterten montags zwischen 9 und 11 Uhr in der Villa Kling, um unter Anleitung des Straubenhardter Künstlers Dirk Schiebel-Zefferer ganz wunderbare, individuelle Kunstwerke entstehen zu lassen. Gerne können Sie kostenlos zum Schnuppern kommen! Malutensilien sind vorhanden und Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Anmeldung dann entweder direkt im Kurs oder über das Haus der Familie unter Tel. 07082-929550 oder Email unter kontakt@hdf-straubenhardt.de.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe I
Am Montag, dem 16. September 2019 findet zwischen 9.30 und 10.00 Uhr wieder eine Übungsstunde unter dem Motto „Gymnastik auf und mit Stühlen" statt.

Seniorencafé jetzt immer montags im Bügertreff!!!
Am Montag, dem 16. September 2019 findet ab 14.30 Uhr in den Räumen des Bürgertreffs wieder ein Seniorencafé statt. Zu Beginn wird Herta Baumruck mit uns die Muskulatur und Beweglichkeit trainieren, bis wir uns danach bei köstlichem Kuchen von Frau Rüdel und Kaffee oder

Tee stärken. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen und noch nicht auf unserer Abholliste stehen, rufen Sie bitte bis Freitag vor dem Termin im Bürgertreff unter Tel. 07082-4169198 an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Offene Übungsstunde „Geführte Meditation"
Am Montag, dem 16. September 2019 wird die Meditationslehrerin Silvia Buschmann Sie zwischen 17.00 und 18.00 Uhr Übungen aus einfachen Meditationstechniken durchführen. Für diese Techniken benötigen Sie weder Vorkenntnisse noch körperliche Fitness, Sie können die Übungen einfach – je nach Bedarf – im Sitzen, Stehen oder Liegen durchführen. Kommen Sie einfach zur Übungsstunde im Bürgertreff vorbei und machen Sie mit! Ein Kostenbeitrag von 3 Euro ist erwünscht. Im August macht das Seniorencafé Sommerpause. Informationen erhalten Sie unter 07082-4169198.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe II
Am Dienstag, dem 17. September 2019 findet zwischen 9.00 und 9.45 Uhr eine weitere Übungsstunde für Personen, die sicher und frei gehen und stehen können statt.

Offener Tanztreff
Lasst uns gemeinsam tanzen, denn Bewegung nach Musik macht Spaß! Am Dienstag, dem 17. September 2019 können männliche und weibliche Tanzbegeisterte zwischen 10.15 und 11.45 Uhr wieder das Tanzbein schwingen. Unter Anleitung der erfahrenen Tanztrainerin Hedi Mohrhardt tanzen Anfänger/innen und bereits Fortgeschrittene alle Arten von Tänzen wie Cha-Cha-Cha, Rumba, Walzer, Two Step, …

Offener Schachtreff für Einsteiger und Fortgeschrittene
Am Dienstag, dem 17. September 2019 wird zwischen 15.30 und 18.30 Uhr wieder ein Schachtreff angeboten. Hier können Sie ohne Vereinsbindung SchachpartnerInnen treffen, vom Profi Tipps bekommen und lernen, Schachaufgaben zu lösen. Die Treffen sind auch für „blutige" Anfänger gedacht, um in entspannter Atmosphäre unter der Leitung von Dr. Friedrich Kozel einen Einstieg in dieses „königliche Spiel" zu erhalten. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, auch eine sporadische Teilnahme ist möglich. Die Teilnahme ist kostenlos, Kaffee, Tee, kalte Getränke und Gebäck können erworben werden. Weitere Termine im August: 6., 13. und 20. August.

Senioren kochen für Senioren
Die Senioren-Koch-Gruppe trifft sich am Mittwoch, dem 18. September 2019 ab 9.30 Uhr wieder zum gemeinsamen Kochen und Essen.

Offener Schüler-Senioren-Spieletreff
Am Mittwoch, dem 18. September 2019 treffen sich ab 15.00 Uhr Schüler mit Senioren und anderen Spielbegeisterten zum gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen.

Alle Veranstaltungen finden im Bürgertreff Straubenhardt, Ortsteil Conweiler, Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) statt. Das Gebäude ist barrierefrei zu erreichen und somit auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Informationen erhalten Sie vormittags unter Tel. 07082-4169198, durch Rückruf (Anrufbeantworter) oder E-Mail buergertreff@straubenhardt.com.

Bitte beachten:

Vollverteilung in KW 38!!

Unsere zweite Vollverteilung in diesem Jahr erscheint am 20. September 2019.

Haus der Familie
Familienbildung westl. Enzkreis e.V.

Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Ort: Haus der Familie, Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt
Weitere Informationen unter www.hdf-straubenhardt.de
Telefon 07082/929550 | Fax -929564 | kontakt@hdf-straubenhardt.de
Bürozeiten: Mo./Di./Do./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr

Wir feiern 25 Jahre! Bunter Familientag am Sonntag, dem 22.9.2019 - 11:00 Uhr - 18:00 Uhr Weitere Info: www.hdf-straubenhardt.de

Eltern-Kind-Café
Sich mit anderen Müttern/Vätern in ungezwungener Atmosphäre treffen, ins Gespräch kommen über die alltäglichen Fragen bei der Versorgung und Erziehung der Kinder, Tipps holen von anderen Eltern, eine gute Tasse Kaffee trinken und ein Stück Kuchen essen, für kurze Zeit aus dem häuslichen Trott aussteigen, … Dazu lädt das Eltern-Kind-Café ein. Es freuen sich auf Sie Bärbel Pfleiderer-Höhn, Anja Bachmann, Gisela Schmidt und die aktiven Mütter. Eltern, Großeltern mit ihren Kindern.
18.9.2019, 15:30 Uhr 14-tägig mittwochs, 15.30 - 17.00 Uhr 2,50 €

Faszien- Yoga
Die Übungen, die in diesem Kurs vermittelt werden, wirken besonders auf das tiefe Bindegewebe (Faszien). Faszien geben dem Körper seine Struktur, stabilisieren ihn und ermöglichen Bewegungen. Bei Bewegungsmangel, z.B. durch langes Sitzen, ist es wahrscheinlich, dass die Faszien verfilzen, verhärten und Schmerz auslösen. Über fließende Bewegungen und sanfte Dehnübungen können diese Gewebe gezielt angeregt werden, bzw. entspannen und wieder besser versorgt werden. In jeder Kurseinheit gibt es auch Zeit für Tiefenentspannungen, sodass die Gedanken zur Ruhe kommen und die Energien im Körpersystem ausgeglichen werden können, um die Selbstheilungskräfte anzuregen.
25.9.2019, 20:15 Uhr 3 x mittwochs 20.15 - 21.45 Uhr Christiane Hartenstein 24,00 € (21,60 € Mitglieder)

Die Welt entdecken und begreifen für Eltern mit ihren Kindern ab 1 - 1 1/2 Jahren
Gemeinsam Zeit verbringen und Dich mit Deinem 1jährigen auf den Weg machen. Die Neugierde, das Staunen und die Faszination unterstützen und begleiten. Zu verschiedenen (jahreszeitlichen) Themen wollen wir forschen, mit allen Sinnen wahrnehmen, dabei singen, tanzen etc. Der Austausch untereinander kommt natürlich auch nicht zu kurz.
4 x dienstags, 1.10.2019 von 10.15 - 11.00 Uhr mit Sabrina Anderwald 35,00 € (31,50 € Mitgl.) + 5 € Mat.

Babymusikgarten für Babys (4-18 Monate) mit Begleitung
Die Grundidee des Musikgartenprogramms ist eine konsequente Hinführung der Kinder an die Musik bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt. Der Kurs bietet Ihnen Gelegenheit, musikalisch mit Ihrem Kind zu spielen, womit Wohlbefinden und allgemeine Entwicklung gefördert

werden. Mit musikalischen Kinderspielen, gemeinsamem Singen und kleinen Tänzen können Kinder und Eltern die eigene Stimme entdecken und Freude an der Bewegung erleben. Die Dauer der einzelnen Treffen orientiert sich an den Konzentrationsmöglichkeiten der Kinder im jeweiligen Alter. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs ist u. U. auch teilweise buchbar. 15 x montags, 30.9.2019 von 09.00 – 09.40 Uhr mit Kathrin Kondziella 90,00 € (81,00 € Mitglieder)

Mutter-Kind-Reiten

Für Mütter und Väter mit Kind bis zum Alter von 3 Jahren

Erfahren Sie ein neues gemeinsames Körpergefühl mit Ihrem Kind auf dem Rücken eines Pferdes. Genießen Sie es mit Ihrem Kind vom Pferd getragen zu werden! 5 x freitags, 20.9.2019 von 9.00 - 10.00 Uhr mit Jutta Fuchs und Barbara Greb 89,00 € (80,10 € Mitglieder)

Selbstsicherheits- und Selbstbehauptungstraining für Mädchen

Kennst du das auch? …schon mal auf offener Straße dumm angesprochen worden? …in der Schule belästigt worden? …Panik bei Referaten oder Vorträgen gehabt? …Telefonbelästigung erlebt? ……im Chat ausgefragt und angemacht worden? …so baff gewesen, dass du erst mal sprachlos warst? …gegen deinen Willen angefasst worden? Dann bist du hier richtig. In diesem Kurs lernen die Teilnehmerinnen wie sie sich gegen anzügliche Blicke, verbale Belästigungen oder auch körperliche Übergriffe zur Wehr setzen können. Ziel des Kurses ist es, Mädchen zu stärken und ihr Selbstvertrauen zu fördern. Ein selbstsicheres Auftreten wird geschult. Kursinhalte sind Selbstbehauptungstraining, Rollenspiele, einfache und effektive Selbstverteidigungstechniken, Gespräche, Spiel und Spaß. WenDo ist kein Kampfsport, sondern ein alltagstaugliches Konzept der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung exklusiv für Mädchen und Frauen. Mädchen 8-12 Jahre 5.10.2019, 10.30 Uhr 2 x samstags, 10.30 - 13:30 Uhr Andrea Clauß 55,00 € (49,50 €)

vhs Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis

Schirmherr: **Bürgermeister Helge Viehweg**

Örtliche Leitung: **Karin Serr-Büttner**
Telefon: **07082/4168882**
E-Mail: **straubenhardt@vhs-pforzheim.de**

Kursinformation bei der örtlichen Leitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0
Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen", siehe vhs-Programm.

Einzelveranstaltungen

Ecuador und Galapagos
Multivisionsschau, Reinhard Stirl
Freitag, 22.11.2019, 19.30-21.00 Uhr
Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1, (Conweiler)
Gebühr 7,00 € (Abendkasse)
Kursnummer 9401 e

Ecuador und Galapagos – eine tolle Kombination von gletscherbedeckten Gipfeln im Hochland zur Perle des Pazifik, dem Galapagos Archipel. Von Quito aus, dem „Mittelpunkt der Erde", geht es zur Äquatorlinie. Wanderungen im Cayapas-Reservat und am zweithöchsten Vulkan des Landes, dem 5.897 m hohen Cotopaxi folgen. Nach der Zugfahrt zur Teufelsnase fliegen wir 1.000 km hinaus in den Pazifik, zum Highlight der Reise, den Galapagos-Inseln. Auf den Spuren von Charles Darwin wird eines der letzten Tierparadiese auf unserem Planeten erkundet. In den Weiten des Pazifik gibt es eine einzigartige Inselgruppe, Galapagos: Inseln aus dem Feuer geboren, mit einer unglaublichen Tier- und Pflanzenwelt. Wanderungen führen durch mondähnliche Vulkanlandschaften, eine faszinierende Natur. Riesige Landschildkröten, Meerechsen, Seelöwen, Robben, Blaufußtölpel und Fregattvögel können aus nächster Nähe beobachtet werden. Tiere ohne Angst vor Menschen, gehörten zu den ganz besonderen Erfahrungen, die unser Planet Erde heute noch für uns bereithält.

Kultur • Gestalten

Workshop Gitarre
Martin Kuhnle, Samstag, 8.2.2020, 15.00 Uhr
Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg (Conweiler)
Gebühr 30,00 €; keine Ermäßigung
Kursnummer 9402 K

Gitarre spielen lernen – wie am Lagerfeuer – ohne Noten, so dass am Ende des Workshops die ersten Lieder gespielt werden können. Vorkenntnisse sind dazu keine notwendig.

Bitte bringen Sie, falls vorhanden, eine eigene Gitarre mit. Gitarren können notfalls gegen eine Gebühr auch ausgeliehen werden. Das Unterrichtsmaterial kann beim Kursleiter erworben werden. Auf Wunsch kann zusätzlich ein Fortgeschrittenenkurs angeboten werden.

Französischer Kochabend
Benjamin Savoie, Freitag, 8.11.2019, 18.30 - 21.30 Uhr
Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg (Conweiler)
Gebühr 37,00 €; inkl. 18,00 € Lebensmittel
Kursnummer 9403 K

Eine köstliche Reise nach Frankreich ohne Straubenhardt zu verlassen! Die verführerischen und herzhaften Gerichte aus der französischen Küche sind weltbekannt und beliebt. Die Zubereitung eines köstlichen Fünf-Gänge-Menüs werden in diesem Kurs Schritt für Schritt erklärt: Pâté mit hausgemachter Baguette, Soupe à l'Oignon gratinée (Pariser Zwiebelsuppe), Salade Lentilles (warmer Salat von grünen Linsen), Boeuf Bourguignon und Crème Brûlée. Und natürlich darf der Wein nicht fehlen!

Benjamin-Edouard Savoie, Amerikaner mit französischen Wurzeln, arbeitete schon mit 16 Jahren in einem Restaurant. 2016 absolvierte er eine Ausbildung im Bereich Bäckerei und Konditorei an der internationalen Kochschule „Le Cordon Bleu". Er lebte nicht nur in Amerika und Deutschland, sondern auch immer wieder in anderen Ländern wie Indien, Thailand und Frankreich, wo er sich, seiner Passion entsprechend, für die Kochkultur interessierte und sie daher authentisch vermitteln kann. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Schürze, Geschirrtuch, Wasser für den eigenen Bedarf und Restebehälter.

Französische weihnachtliche Patisserie
Benjamin Savoie, Samstag, 16.11.2019, 13.30 - 18.00 Uhr
Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)
Gebühr 51,00 €; inkl. 12,00 € Lebensmittel
Kursnummer 9404 K

Joyeux Noël – Weihnachten mal anders! Beeindrucken Sie Ihre Familie und Freunde mit weihnachtlichen Köstlichkeiten aus Frankreich wie Bûche de Noël, Kougelhupf d"Alsace, Pains d'épices, Galette des Rois und Tarte aux fruits secs. Das Herstellen von selbstgemachtem Hefeteig, süßem Mürbeteig, Biskuitteig, Blätterteig, Baiser usw. wird Schritt für Schritt erklärt. Weihnachten kann kommen! Bitte mitbringen: Schreibzeug, Schürze, Geschirrtuch, Wasser für den eigenen Bedarf und Restebehälter.

Weinseminar: Weine aus dem Jura
Franz Schiegl, Freitag, 18.10.2019, 19.30 - 21.15 Uhr
Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)
Gebühr 15,00 €; zzgl. 15-18,00 € für Weine
Kursnummer 9405 K

Juraweine – zweitausend Hektar Charakter, klein in den Abmessungen, groß in der Vielfalt. Zwischen Burgund und der Schweiz erstreckt sich das Weinbaugebiet des Französischen Jura. Nur fünf Rebsorten (zwei weiß und drei rot) sind zugelassen. Daraus werden sehr aromatisch kräftige, trockene Weißweine und elegante, fruchtige Rotweine hergestellt und natürlich Cuvées. Eine Besonderheit darüber hinaus ist der Vin Jaune, der über sechs Jahre in Eichenfässern lagern muss und dann einen leichten Sherryton angenommen hat, begleitet von Walnuss- und Haselnussaromen. Erweitert das Angebot durch einen natürlich lieblichen Strohwein und Schaumweine (Crémants), die seit 1995 die geprüfte Herkunftsbezeichnung AOC führen dürfen. Macvin, ein auf besondere Art hergestellter Likörwein und Eau de Vie runden die Vielfalt ab.

Die Kosten für die Weine sind direkt am Abend an den Dozenten zu entrichten, je nach Teilnehmerzahl zwischen 15 und 18 Euro pro Teilnehmer. Wer möchte kann sich gerne Brot mitbringen, Wasser wird bereitgestellt.

Gesundheit

Hatha Yoga
Laura Leghissa, Beginn: Freitag, 27.9.2019
8 Termine, Fr., 8.45 - 10.15 Uhr
Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum, Gebühr 62,00 €
Kursnummer 9406
Yoga trägt dazu bei, die Gesundheit zu fördern, den Körper beweglich zu halten sowie leistungsfähig und belastbar zu bleiben. Yoga hilft Energie zu tanken, Abstand zu gewinnen, um den täglichen Stress besser zu bewältigen. Aus dem klassischen Hatha Yoga erlernen wir einfache Körper-, Atem- und Entspannungstechniken für mehr Kraft, Flexibilität, Gelassenheit und innere Ruhe. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Decke, Gurt, kleines Kissen.

Hatha Yoga
Laura Leghissa, Beginn: Freitag, 17.1.2020
10 Termine, Fr., 8.45 - 10.10 Uhr
Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum, Gebühr 78,00 €
Kursnummer 9406 a

Funktionsgymnastik von Kopf bis Fuß
Alexandra Augenstein-Doll, Beginn: Montag, 23.9.2019
15 Termine, Mo., 9.00 - 10.00 Uhr
Turnhalle Langenalb, Frauenalber Pfad, Halle, Gebühr 65,00 €
Kursnummer 9407
Um das körperliche und geistige Potential zu erhalten bzw. zu verbessern, kombinieren wir in dieser Stunde muskelaufbauende, gelenkmobilisierende, körperdehnende und entspannende Übungen mit koordinativen Bewegungen, die ganz nebenbei auch beide Gehirnhälften aktivieren. Es kommen immer wieder verschiedene Hilfsmittel zum Einsatz. Jede Stunde ist ein Gesamtpaket. Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, ein kleines Handtuch und etwas zum Trinken. Matten sind vorhanden.

Ganzheitliche Gymnastik
Alexandra Augenstein-Doll, Beginn: Donnerstag, 17.10.2019
8 Termine, Do., 9.00 - 10.00 Uhr
Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum, Gebühr 38,00 €
Kursnummer 9408
Wir stärken und dehnen ca. 45 Minuten sanft den Körper und entspannen danach ca. 15 Minuten. Der Kurs ist für jedes Alter, insbesondere aber auch für die ältere Generation sowie für Anfänger geeignet.
Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, Isomatte, kleines Handtuch und etwas zum Trinken.

Nepalhilfe Straubenhardt e.V.

Die Entstehung des Kinderheims Teil 6:
Unser Kinderheim in Khanjim bietet sich als Ausgangspunkt für drei Trecks an:

1. Der Tamang Heritage Trail ist ein Rundweg, der in einer mittleren

Höhenlage von 2000 Hm durch pittoreske Dörfer führt. Ein fakultativer Anstieg auf fast 3700 m zum Aussichtspunkt Taruche bietet eine grandiose Aussicht bis nach Tibet. Der Weg ist kulturell außerordentlich interessant. Der Trail wird überragt vom Gipfel des Langtang Lirung mit 7227 m Höhe. Für den Treck sollte man ca 4 Tage einplanen, die Tour ist für jeden geeignet der Tagesetappen von 4-6 Std. gehen kann.

2. Der Langtangtreck durchquert Khamjin und führt in das Langtangtal. Dem wunderschönen Flusslauf folgend steigt man über den Ort Langtang in 3430 m Höhe, Namensgeber für Treck und Tal, auf eine Höhe von 3870 m empor. Im weiten Talkessel von Kyanjin Gumba hat man die Möglichkeit den 5000 m hohen Tsergo Ri zu besteigen, der mit einem gigantischen Blick auf den Ganesh Himal und den Tibetischen Himalaya die Mühen belohnt. Der Rückweg erfolgt auf dem Aufstiegsweg. Für den Treck sollte man 5 Tage veranschlagen.

3. Der Gosainkund Treck zu den heiligen Seen ist eine Kombination aus Kultur- und Bergtreck. Er bietet sich an als Verlängerung eines der vorgenannten Trecks, da man die Tour am besten schon höhenadaptiert beginnen sollte. Spätestens nach drei Tagen befindet man sich auf rund 4400m Höhe bei den heiligen Seen von Gosainkund und kann von dort ergänzend noch den Surya Peak mit 5100 m Höhe besteigen. Der Rückweg erfolgt teilweise wie der Aufstieg. Es ließe sich noch von hier zusätzlich ein 4. Treck anschließen. Über den Helambutreck kann man bis nach Kathmandu zu Fuß gelangen. Eine Vielzahl von Treckinganbietern aus Deutschland und aus Nepal bieten diese Touren individuell oder für Gruppen an. Gerne dürfen Sie uns für Empfehlungen insbesondere auch für Reisebüros/Fluggesellschaften ansprechen. (info@nepalaid.de) Projektmitarbeiter könnten also soziales Engagement und Treckingabenteuer bestens miteinander kombinieren. Bei der An- bzw. Abreise über Kathmandu sollte man sich die Sehenswürdigkeiten der altern Königsstadt nicht entgehen lassen. Der Finanzbedarf von rund 800 Euro /Kind im Jahr scheint zunächst sehr teuer. Dies ist jedoch auch das Geld mit dem ein Kind in Kathmandu untergebracht werden könnte. Bei unseren Verhandlung haben wir bewusst an die Arbeitsplätze vor Ort gedacht. In einer Gegend in der es zum Teil noch wie im Mittelalter aussieht, ist es durch den Einzug moderner Medien wie Fernsehen, Smartphones und Internet dazu gekommen, dass die Menschen sich ihrer Armut bewusster geworden sind. Viele wollen in die Großstadt Kathmandu. Dort wachsen die Slums. Aus unserer europäischen Sicht leben die Menschen in den Bergen viel glücklicher und gesünder als die Menschen mit den gleichen wenigen finanziellen Mitteln in der Stadt. Um die Landflucht zu verhindern muss in den Remote Areas eine gewisse Infrastruktur aufgebaut werden. Es muss es sich auch für junge Menschen lohnen in diesen Außenbezirken zu leben! Eine mögliche Hilfe dazu sind unserere Projekte, weshalb wir auf adäquate Bezahlung der Menschen achten. Wir unterstützen somit nicht nur die Kinder sondern auch wirtschaftlich die Region. Siehe hierzu auch die Veranstaltung im Bürgertreff "Fairer Handel" , „Meine.Deine. Eine Welt" der SEZ Stiftung. Bei der Finnisage am 11.10..19 verlosen wir Karten für unsere Veranstaltung am 10.11.19 um 16 Uhr im Kulturhaus Osterfeld in Pforzheim. Dieter Glogowski u.a. bekannt von Fernsehproduktionen und ausgewiesener Nepalkenner zeigt seine Multivision: „Nepal- Acht der Weg hat ein Ziel" https://www.dieter-glogowski.de/termine/ alternativ https://nepalaid.de/event.

Landratsamt Enzkreis

„Energiespartag" Samstag, 21. September 2019, 10 – 16 Uhr
Verleihung Solar- und Energiepreis · E-Mobilität in der Region
Am Samstag, dem 21. September findet im Rahmen der Energiewendetage Baden-Württemberg der diesjährige Energie-Spar-Tag statt. Das Energie- und Bauberatungszentrum (ebz), Am Mühlkanal 16 in Pforzheim hat an diesem Tag von 10 - 16 Uhr für individuelle, kostenlose Beratungen geöffnet. Schwerpunkte hierbei werden vor allem die E-Mobilität sowie die neuen Techniken im Bereich der Energieerzeugung und -speicherung sein. Im Mittelpunkt steht dabei stets die Frage der effizienten Nutzung erneuerbarer Energien.
Programm/Vorträge:
- 10.30 Uhr Präsentation: „20 Jahre Solar- und Energiepreis", Referent: Manfred Volz, Energieberater ebz.
- 11.00 Uhr Verleihung des 20. Solar- und Energiepreises 2019
- 11.30 Uhr Diskussion „Gestern und heute - Energieeffizienz im Wandel der Zeit"
- 13.00 Uhr Vortrag: E-Mobilität – Grundlagen, Laden, Fahren, Referent: Dipl. Ing. Udo Mürle, Privatdozent Duale Hochschule BW
- 14.30 Uhr Vortrag: Pforzheim smart auf dem E-Mobil-Weg, Referent: Hannes Schmidt, SWP

Ort: ebz. – Am Mühlkanal 16 in Pforzheim im Gewerbegebiet Brötzinger Tal neben SWP Hauptverwaltungsgebäude www.ebz-pforzheim.de
Der Eintritt ist frei! (enz)

Redaktionsschluss ist dienstags 12.00 Uhr

Ab 14. September:

Eine-Welt-Tage in Straubenhard

Zahlreiche Kommunen nehmen an der diesjährigen Initiative „Meine. Deine. Eine Welt." teil. Auch Straubenhardt ist in Zusammenarbeit mit dem Enzkreis dabei und zeigt ganz konkret, was jede und jeder für eine gerechtere Welt beitragen kann: Bei einem fairen Frühstück mit Musik wird am Samstag, 14. September, ab 11 Uhr die Ausstellung „Eine Welt in Straubenhardt" eröffnet. Die Nepalhilfe Straubenhardt, People´s Clinic Indien und der Tansania-Partnerschaftsverein Marafiki wa Masasi zeigen Fotos aus den drei sehr unterschiedlichen Ländern und Projekten. Zu sehen ist die Ausstellung in den Räumen des Bürgertreffs Straubenhardt im Wagenweg 1. Am Freitag, 11. Oktober, endet sie um 19 Uhr mit einer Finissage, bei der die jeweils Aktiven ihre Projekte vorstellen.

„Meine. Deine. Eine Welt" ist eine Initiative der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) zusammen mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global. Zwischen dem 1. September und dem 31. Oktober 2019 setzen sich 26 Städte und sechs Gemeinden mit über 350 Aktionen in ihrem Ort dafür ein, dass die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 in die Tat umgesetzt werden. „Wir müssen jetzt umdenken. Globale Verantwortung fängt vor unserer eigenen Haustür an. Kommunen und lokale Initiativen spielen dabei eine sehr wichtige Rolle", sagt Philipp Keil, Geschäftsführender Vorstand der SEZ, und ergänzt: „Mit der Migration und der Frage nach den Fluchtursachen, aber auch mit dem Klimawandel sind die globalen Themen schon längst in den Kommunen angekommen."

Die Initiative dient auch der Vernetzung verschiedener Akteure innerhalb einer Kommune und ruft zu gemeinsamem Handeln auf. Auch der Austausch unter den beteiligten Kommunen landesweit ist sehr wichtig. Damit dies gelingen kann, gibt es in diesem Jahr ein neues Element: Vertreterinnen und Vertreter aus den Kommunen besuchen sich gegenseitig und geben symbolisch den Staffelstab weiter, mit dem sie ihre Teilnahme an Meine. Deine. Eine Welt. bekunden. Dadurch kann der landesweite Charakter der Initiative noch stärker verdeutlicht werden. Alle Veranstaltungen sind unter www.sez.de/veranstaltungen zu finden. (enz)

Hintergrund zu Meine. Deine. Eine Welt.

Die von der SEZ im Jahr 2006 ins Leben gerufene Initiative findet in diesem Jahr zum achten Mal statt. 104 verschiedene baden-württembergische Kommunen sind Teil des Projekts, viele davon haben schon mehrfach teilgenommen. Der Enzkreis hat sich schon dreimal an der Initiative beteiligt. Über 2.400 Veranstaltungen sind durch die Zusammenarbeit der Kommunen, ihrer kommunalen Einrichtungen, bürgerschaftlichen, kirchlichen und privaten Initiativen sowie entwicklungspolitisch Engagierten entstanden. Ziel des Projektes ist es, das Bewusstsein für globale Themen zu schärfen, eigenes verantwortliches Handeln im Alltag anzuregen und lokale Netzwerke zu stärken. Meine. Deine. Eine Welt. ist Teil des Partnerschaftszentrums der SEZ und findet im Rahmen des Eine Welt-Promotorprogramms Baden-Württemberg statt.

Am 14. September:

„Faire Woche im Enzkreis" mit „Fairwöhn"-Angeboten in Heimsheim und Straubenhardt

Im Rahmen der „Fairen Woche im Enzkreis" laden die FairTrade-Arbeitsgruppe und die StadtBibliothek Heimsheim am Samstag, 14. September, von 9 bis 11 Uhr zu einem „fairen Frühstück" für Groß und Klein in die Zehntscheune (Schlosshof 16) ein. Unter dem Motto „Wach auf mit Fairtrade" kann man dort mit leckeren, regionalen und fairen Produkten den Tag beginnen und dabei gleichzeitig Kleinbauernfamilien unterstützen. Die Gebühr beträgt 5 Euro pro Person, Kinder bezahlen 3 Euro. Anmeldungen nimmt die Stadtbücherei Heimsheim unter Telefon 07033 137090 gerne entgegen. Wer es näher nach Straubenhardt hat, der kann am selben Samstag, im dortigen Bürgertreff (Wagenweg 1, Conweiler) ebenfalls regional, biologisch und fair frühstücken – allerdings erst nach dem Samstagseinkauf von 11 bis 14 Uhr, dafür aber mit Musik. Veranstalter sind die Steuerungsgruppe Fairtrade und Kultur & Kleinkunst Straubenhardt. Die Gebühr beträgt 10 Euro pro Person, Kinder auf Anfrage. Für Fragen und Anmeldungen steht Anja Bachmann vom BE Straubenhardt unter Telefon 07082 4169198 oder per E-Mail an buergertreff@straubenhardt.com gerne zur Verfügung. (enz)

Am 27. September 2019:

Bus & Bahn-Team besucht BUGA Heilbronn

Die Bundesgartenschau findet in diesem Jahr in Heilbronn statt und ist mit dem ÖPNV gut zu erreichen. Wer das ausprobieren möchte, kann sich am Freitag, 27. September dem Bus & Bahn-Team anschließen. Der Aufenthalt vor Ort kann selbstverständlich nach eigenen Interessen gestaltet werden. Treffpunkt für den Ganztagesausflug ist um 8:45 Uhr in der Schalterhalle des Pforzheimer Bahnhofs. Die Rückfahrt ab Heilbronn ist um 17:54 Uhr vorgesehen; Ankunft in Pforzheim um 19:13 Uhr. Die Gebühr beträgt 12 Euro pro Person zuzüglich 23 Euro Eintritt für die Gartenschau. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine rasche Anmeldung bei Nadja Rübel im Landratsamt per E-Mail an nadja.ruebel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728. Weitere Infos gibt es bei Michael Bayer vom Bus & Bahn Team per Mail an busundbahn-team@web.de . (enz)

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40

Kirchengemeinderatswahl

Am 1. Dezember 2019 sind Kirchenwahlen in der badischen und württembergischen Landeskirche. Alle Kirchenmitglieder ab 14 Jahren sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte abzugeben. Kirchengemeinderat und Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen Entscheidungen. Ohne Kirchengemeinderat ist kein kirchliches Leben möglich. Es ist eine spannende Aufgabe, die Zeit und Einsatz kostet und gleichzeitig viel Gewinn für einen selbst wie für die anvertraute Kirchengemeine bedeutet. Wenn Sie sich vorstellen können, sich an der Gestaltung ihrer Kirchengemeinde zu beteiligen, freuen sich die Pfarrämter bis zum 25. Oktober über ihre Wahlvorschläge.

„Diese alle hielten einmütig fest am Gebet …"

Liebe Pfarrer, Kirchengemeinderäte und Mitbeter aus den Kirchengemeinden, da die inzwischen aktuelle Frage (wohin und wie geht es nach dem Weggang von Pfarrer Wassermann weiter) große Herausforderungen und Meinungsverschiedenheiten bringt, wollen wir gemeinsam vor den Thron Gottes treten um Ihn zu bitten, die Führung für diese Entscheidung zu übernehmen und uns den richtigen Weg zu zeigen, damit SEIN NAME in unserem Leben und vor den Augen der Welt groß gemacht wird !!!

Deshalb laden wir Sie herzlich zum gemeinsamen Beten am So., 15.9.2019 um 19:00 h, ins Gemeindehaus Feldrennach ein

„Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ICH mitten unter ihnen" Mt. 18:20

Die Einladung erfolgt mit Ansprache von: Pfarrer: M. Gerlach, D. Gerlach, Th. Held, Gebetskreise

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990
E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de
Homepage: www.conweiler-evangelisch.de
Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 13. September

9.15 Uhr	Einschulungsgottesdienst, Martinskirche
16.30 Uhr	Jungschar Mädchen ab der 1. Klasse, Regenbogenraum
16.30 Uhr	Jungschar Mädchen ab der 5. Klasse, Jungscharraum
19.00 Uhr	Teenkreis, Jugendwohnung

Sonntag, 15. September

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Gerlach, Abschied von Susanne Rau. Parallel Kinderkirche. Opfer: Gemeindehaus
19.00 Uhr Gebet für Straubenhardt, Gemeindehaus Feldrennach

Montag, 16. September

19.00 Uhr Montagsgebet, Kirchsaal

Dienstag, 17. September

09.30 Uhr Krabbelkreis „Königskinder" für Kinder bis 3 Jahre, Gemeindehaus
15.30 Uhr „Zu Besuch bei Henriette", Kindergruppe von 3 bis 6 Jahre, Waffeltreff für Eltern und Geschwisterkinder, Gemeindehaus

Mittwoch, 18. September

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Jugendwohnung

Donnerstag, 19. September

14.30 Uhr Bibelstunde für Senioren, Gemeindehaus
16.00 Uhr Jungschar Buben ab der 1. Klasse, Jungscharraum
18.00 Uhr Jungschar Buben ab der 5. Klasse, Jungscharraum

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen und die aktuellen Gottesdienste zum Anhören finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de.

Gemeindebriefe

Unser Gemeindebrief ist fertig und wird in diesen Tagen an die Haushalte verteilt. Vielen Dank dem Gemeindebriefteam unter der Leitung von Damaris Wessinger und dem Verteilerteam unter der Leitung von Monika Modery und Roswitha Benda. Unter dem Titel „blessing – Segen" gibt es viele Impulse zum Thema und Einblicke in unser lebendiges Gemeindeleben. Viel Genuss bei der Lektüre. Im Pfarramt, Gemeindehaus und Kirche gibt es für Interessierte noch weitere Exemplare.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437
E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de
Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Freitag, 13. September

9.15 Uhr Einschulungsgottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach
19.00 Uhr Jugendcafé „Reläxx" im Jugendheim

Sonntag, 15. September

8.45 Uhr Gebetskreis in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
8.45 Uhr Gebetskreis in der Stephanskirche Feldrennach
9.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Pfinzweiler; anschließend herzliche Einladung zum Kirchencafé
9.15 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach; anschließend herzliche Einladung zum Kirchencafé
Das Opfer ist für unsere Kinderbibeltage.
19.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. September

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
14.00 Uhr Seniorenkreis im Bürgerhaus in Pfinzweiler
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 19. September

16.00 Uhr Kinderbibeltage: Erlebe mit uns das Abenteuer von Josef; „Vom Außenseiter zum Vizepräsidenten"

Herzliche Einladung zu unseren Kinderbibeltagen vom 19. bis 21. September im Gemeindehaus in Feldrennach.

Für alle Kinder von der 1. bis 6. Klasse. Sei dabei und mach mit! Erlebe mit uns das Abenteuer von Josef „Vom Außenseiter zum Vizepräsidenten" Gabriel Adler von der Deutschen Indianer Pioniermission und sein Team haben ein spannendes Programm vorbereitet. Wir treffen uns von 16.00 bis 17.30 Uhr; anschließend bis 18.00 Uhr Bibel lesen. Am Sonntag, 22. September findet um 10.30 Uhr ein Familiengottesdienst zum Abschluss in der Stephanskirche in Feldrennach statt.
Wir freuen uns auf Euch!!

www.straubenhardt.de

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334
E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de
Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Das Pfarramt ist am 17.09. aufgrund einer Fortbildung nicht besetzt!

Freitag, 13. September

15.00 Uhr KiBiWo kompakt, Marienkirche Langenalb

Samstag, 14. September

15.00 Uhr KiBiWo kompakt, Marienkirche Langenalb

Sonntag, 15. September

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrsaal Schielberg (Pfr. Dettling)
10.15 Uhr Familien-Gottesdienst zum Abschluss der KiBiWo, Marienkirche Langenalb (Pfr. Dettling) mit anschl. Familienfest mit Bewirtung im Pfarrhausgarten

Dienstag, 17. September

9.30 Uhr Gottesdienst, Pflegeheim Fauth, Frauenalb
17.00 Uhr Jungschar, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb
19.00 Uhr Teenkreis, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb

Mittwoch, 18. September

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb
10.00 Uhr Gottesdienst, Albtalklinik Marxzell
11.00 Uhr Gottesdienst, Tagespflege Langenalb
17.00 Uhr Konfi-Unterricht, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb
18.45 Uhr Zumba, Gemeindehaus Langenalb
19.45 Uhr Ganzkörpertraining, Gemeindehaus Langenalb

Donnerstag, 19. September

18.30 Uhr Besuchsdienstkreis-Treffen, Gemeindehaus Langenalb

Kinderbibelwoche kompakt geht auf Zeitreise

Jetzt geht's endlich los: Am Freitag (13.09.) und Samstag (14.09.) gehen wir zusammen auf eine spannende Zeitreise - von Langenalb nach Jericho! Und wir treffen auch in diesem Jahr wieder "ziemlich schräge Typen"... Jeweils von 15 bis 18 Uhr in der Marienkirche. Und am 15. September laden wir Sie um 10:15 Uhr alle zum großen Abschlussgottesdienst mit anschließendem Familienfest nach Langenalb ein. Unser Backhäusle-Team sorgt für köstliche Verpflegung, wir werfen den Grill im Pfarrhausgarten noch einmal an und es darf gehüpft werden! Wir freuen uns auf euch!

Vermisstenmeldung

Ist das nicht schön? Sie kommen bei strömendem Regen in die Kirche und eine Stunde später strahlen Sonne und Seele! Wer denkt da schon noch an den Schirm, den man vorher in der Hand hatte? Sollten Sie Ihr gutes Stück auf dem Bild hier entdecken: Es wohnt jetzt im Schirmständer der Marienkirche und wartet auf Sie.

Gaben zu Erntedank

Am 29. September feiern wir in der Gemeinde das Erntedankfest mit einem großen Gemeindefest (siehe unten). Hierfür bitten wir um zwei Dinge: Zum einen um Gaben zum Schmücken des Altars und des Altarraums. Beispielsweise: Gemüse und Obst, Blumen und Getreide oder auch Strohballen. Wer zum Ernteschmuck in der Kirche beitragen möchte, sollte die Erntegaben möglichst bis Mittwoch, den 25.9. direkt in der Kirche oder im Pfarramt abgeben oder im Backhäusle abstellen.
Außerdem sammeln wir in diesem Jahr auch wieder für den Tafelladen in Bad Herrenalb. Dabei geht es hauptsächlich um haltbare Lebensmittelspenden (Gemüse- und Obstkonserven, Teig und Nudelwaren, Zucker, Salz, Kaffee und Tee, Säfte; aber keinen Alkohol) und Hygieneartikel (Duschgel, Shampoo, Zahnpasta etc.). Das alles kann ab kommenden Montag (16.9.) bis zum 4. Oktober (Freitag nach Erntedank) zu den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben oder einfach im Backhäusle (gegenüber vom Pfarrhaus) abgestellt werden. Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

Gemeindefest an Erntedank (29. September)
Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder zum großen Gemeindefest an Erntedank, am 29. September, einladen. Los geht's um 10:15 Uhr mit einem festlichen Familiengottesdienst in der Marienkirche. Mit dabei sind wieder der Musikverein Langenalb und der Kindergarten Grabbeneschd. Anschließend laden wir Sie ganz herzlich ins evangelische Gemeindehaus in Langenalb ein (Kinderschulweg 6). Fürs leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt. Für unsere kleinen Gäste gibt's ein tolles Kinderprogramm - es sei denn, sie stehen gerade selbst auf der Bühne: Freuen Sie sich auf einen wunderbaren Auftritt unserer "musikalischen Schatzkiste" (siehe auch unten)! Um 17 Uhr sind dann die großen Profis auf der Bühne: Nach ihrem überragenden Konzert in der Marienkirche im letzten Jahr kommen sie jetzt zu uns ins Gemeindehaus: Das unvergleichliche Swing-Quartett mit Klaus Armbruster, Dr. Cornelius Dollinger, Dieter Kappler und Dieter Wiedmann.
Liebe Gemeinde, wir freuen uns riesig auf Sie!

Großer Auftritt der "musikalischen Schatzkiste"
Sie haben es oben schon gelesen: Beim Gemeindefest wird auch unsere "musikalische Schatzkiste" auftreten und unsere kleinen Musikerinnen und Musiker sind schon ganz aufgeregt. Die Probentermine für den großen Auftritt sind am 20. und 27. September um 16:15 Uhr im Gemeindehaus (am 20.9. findet die Probe unten in den Jugendräumen statt). Alle Schatzkistenkinder sind herzlich dazu eingeladen und natürlich auch alle Kinder ab 4 Jahren, die noch mitmachen wollen. Wir suchen begeisterte Trommler, Tänzer und "Triangler" - musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Da es bis zum Gemeindefest aber nur zwei Proben sind, ist es ganz wichtig, dass die Kinder bei beiden Proben dabei sind. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Organistin Bärbel Schulz, Tel. 07248/932372.

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Evang. Pfarramt Ottenhausen / Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de
E-Mail: gemeindebuero.ottenhausen@elkw.de / Telefon: 07082/4289235
Bürozeiten: Dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 13. September
9.00 Uhr Schuleingangsgottesdienst (Pfarrerin Charlotte Moskaliuk)

Sonntag, 15. September
9.50 Uhr Kinderkirche mit Elena und Team, bis 11.15 Uhr. Zum Start nach den Sommerferiengibt es wieder wie immer ein leckeres gemeinsames Frühstück. Herzliche Einladung an alle Kinder von 5 bis 12 Jahren.
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Matthias Gerlach). Pfarrer Matthias Gerlach hat nicht nur seit 1. September die stellvertretende Geschäftsführung für Ottenhausen inne, sondern wird auch in der kommenden Zeit schwerpunktmäßig die Sonntagsgottesdienste übernehmen.
19.00 Uhr Gebetstreff im Gemeindehaus Feldrennach: Gemeinsames Beten aller vier evangelischen Kirchengemeinden des württembergischen Distrikts Straubenhardt (Conweiler, Feldrennach, Ottenhausen und Schwann).

Montag, 16. September
20.00 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Schäfer, Tel. 50626
20.15 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Schneider und Weber, Tel 07248-4128.

Dienstag, 17. September
17.30 Uhr Bibellesen für Teens ab 13 Jahren mit Jutta Zink, bis 18.30 Uhr
20.00 Uhr Base Camp - Hauskreis für junge Erwachsene, Ansprechpartner Familie Kopf, Tel. 60665
20.00 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Gehring, Tel 50706
20.15 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Pfrommer, Tel. 5286

Mittwoch, 18. September
18.00 Uhr Bubenjungschar, bis 19.30 Uhr

INFO
Liebe Kirchengemeinde, Bis einschließlich 30. September liegt die Kasualvertretung bei Pfarrer Thomas Held in Schwann, Tel. 2505. Weitere seelsorgerliche Anliegen dürfen Sie an den stellvertretenden geschäftsführenden Pfarrer Matthias Gerlach in Feldrennach, Tel. 2306 richten. Außerdem dürfen Sie gerne Jutta Zink, die Laienvorsitzende unseres Ottenhäuser Kirchengemeinderates, Tel. 4289518, kontaktieren.
Am Sonntag, 6. Oktober freuen wir uns auf Erntedankgottesdienst und Gemeindefest. Damit der Tag gelungen wird, sind fleißige Hände gefragt: Wer für den Erntedankaltar in der Kirche Spenden aus Garten oder Feld hat, kann diese am Samstag, 05. Oktober zwischen 11 Uhr und 12 Uhr direkt an der Kirche abgeben. Je bunter, desto schöner wird der Altar. Helferinnen und Helfer sowie Kuchenbäckerinnen können sich unter Tel. 4289518 bei Jutta Zink oder im Pfarramt unter 4289235 melden. Kuchen dann bitte am Sonntag, 6. Oktober ab 11 Uhr am Gemeindehaus abgeben.

Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und
gemeindebuero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de
Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 13.September
17.30 Uhr Mädchenjungschar 7-13 Jahre mit Josephine, Leonie, Romy, Katrin und Andrea, Gemeindehaus Schwann

Sonntag, 15. September
9.15 Uhr Gottesdienst in Dennach- Pfarrer Held –
ab 10.00 Uhr Kindergottesdienst für Kinder von 4-12 Jahren. Kleinere Kinder gerne mit Begleitung. Bitte bringt euren Rätselzettel mit! Gerne könnt ihr auch ein Erntekörbchen gefüllt mit Lebensmitteln mitbringen. - KiGo-Team -
10.30 Uhr Erntedankgottesdienst in Schwann - Pfarrer Held -

Montag, 16. September
17.00 Uhr Jungschar für alle Jungen und Mädchen, Gemeindehaus Dennach. Achtung, neuer Termin, Jungschar Dennach nun montags!

Dienstag, 17. September
19.45 Uhr Chorprobe des San-Sebastian-Chors mit Slobodan Jovanovic, Gemeindehaus Schwann

Mittwoch, 18. September
15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Schwann
19.00 Uhr Teenkreis für Jugendliche von 13-16 Jahre (ab 18.30 Uhr Bibellesen)
20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Gemeindehaus Schwann

Donnerstag, 19. September
10.00 Uhr Krabbelgruppe für Mütter und Väter mit Kindern bis drei Jahre, Gemeindehaus Schwann.
19.30 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahre (ab 19.00 Uhr Bibellesen)

Gruppen für Kinder und Jugendliche starten wieder!
Neustart der Bubenjungschar Schwann!
Herzliche Einladung in alle Gruppen für Kinder und Jugendliche. Mit dem neuen Schuljahr kann es auch sein, dass du für die Jungschar zu groß bist und jetzt der Teenkreis auf dich wartet oder du endlich allein

in den Kindergottesdienst gehen kannst… Die Bubenjungschar startet ganz neu mit Jungs von der 1.-7. Klasse mit frischem Programm und der neuen Jugendreferentin Karina Koch! Unsere Gruppen stehen allen offen. Du bist herzlich willkommen in den jeweiligen Gemeindehäusern: Gemischte Jungschar Dennach für Kinder von 6-13 Jahren: montags 17.00-18.30 Uhr. Mädchenjungschar Schwann für Mädels von 7-13 Jahren: freitags 17.30-19.00 Uhr Bubenjungschar Schwann für Jungs von 6-13 Jahren: ab 23.09.2019 montags 17.00-18.30 Uhr Kindergottesdienst Schwann für Kinder von 4-13 Jahren: sonntags 10.00-11.30 Uhr am 15.9.2019 gerne auch mit einem Erntekörbchen Teenkreis Schwann für Jugendliche von 13-16 Jahren: mittwochs 19.00 Uhr-21.00 Uhr (Bibellesen bereits ab 18.30 Uhr)
Jugendkreis 16+ Schwann für Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren: donnerstags 19.30 Uhr (Bibellesen bereits ab 19.00 Uhr)

Wechsel in der Mitarbeiterschaft - Dank an Miriam Heffter
Neu gestartet hat bereits am 01.09.2019 unsere neue EC-Jugendreferentin Karina Koch. Sie arbeitet in den Kirchengemeinden Schwann-Dennach und Ottenhausen federführend in der Jugendarbeit. Im Feierabendgottesdienst am 22.09.2019 stellt sie sich der Gemeinde vor. Unser ehemaliger Jugendreferent Jan Hunsmann hat seine neue Stelle in der Stadtmission Pforzheim bereits angetreten. Ihm danken wir an dieser Stelle nochmals für seinen langjährigen Dienst und wünschen für die neue Stelle Gottes Segen. Was wäre aber unsere Jugendarbeit ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiter? Wir hoffen, dass uns alle bisherigen Mitarbeiter durch die neuen Stundenpläne oder durch eine neue Weichenstellung im Berufsleben erhalten bleiben und wünschen euch nach den Ferien wieder einen guten Start in den Gruppen und privat! Vielen Dank für euren Einsatz - mit Jesus Christus mutig voran!
Der Wechsel vom Studium ins Berufsleben hat uns den Weggang von Miriam Heffter beschert. Sie hat sich seit ihrer Konfirmation an verschiedenen Stellen in der Gemeinde eingebracht. Es seien nur der Kindergottesdienst, der Jugendkreis, die Band des Feierabendgottesdienstes beispielhaft zu nennen. Mit sehr großem Engagement setzte sie Ideen um und brachte ihr außerordentliches musikalisches Talent unermüdlich ein. Auch bei Events war sie mit Tatkraft zur Stelle. Wir haben sie schweren Herzens in den einzelnen Gruppen, auch im Namen der Kirchengemeinde, verabschiedet. Sicher wird eines Tages eine Gemeinde in Heilbronn, wo sie jetzt wohnt, sich freuen, so eine engagierte Frau begrüßen zu dürfen. Alles Gute für dich, Miri. Vielen Dank für alles und Gott mit dir!

Neuer Gitarrenkurs geplant!
Du möchtest gerne Gitarre spielen lernen? Interessenten melden sich bitte bis zum 15. September 2019 bei der Kursleiterin Andrea Elwert (Tel. 07082-7100 oder A.Birkhold@t-online.de).

Wir feiern schon im September Erntedank
In Schwann feiern wir bereits kommenden Sonntag, am 15. September Erntedank. Bitte bringen Sie Ihre Erntegaben am Samstag zwischen 15.00 und 16.00 Uhr direkt in die Kirche. Neben Obst und Gemüse freuen wir uns auch über haltbare Lebensmittel wie z.B. Zucker, Kaffee, Mehl, Nudeln, Reis usw., denn die Erntegaben spenden wir wieder der Gefährdetenhilfe „Wegzeichen" in Enzklösterle. Gerne können Sie auch spontan am Sonntag vor dem Gottesdienst etwas an den Altar stellen. Vielen Dank im Voraus! In Dennach feiern wir Erntedank mit einem Familiengottesdienst und anschließendem gemeinsamem Gemeindefest am 29. September. Bitte merken Sie sich die Termine vor!

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de
Homepage: se-marxzell.de

Samstag, 14. September 2019
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

Sonntag, 15. September 2019
9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef Pfaffenrot
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter und Paul Burbach

Mittwoch, 18. September 2019
8.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld,
Telefon 07231/482145, Fax 07231/480081
E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Freitag, 13.September
14.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst St. Klara Kirche

Samstag, 14. September
9.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst in der ev. Stadtkirche Neuenbürg
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Schwann

Sonntag, 15. September
10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium Hl. Kreuz in Neuenbürg anschließend Kirchplatz, kein Gottesdienst in Birkenfeld

Dienstag, 17. September
18.00 Uhr Gottesdienst in Schwann
19.00 Uhr Kontemplation in Schwann

Donnerstag, 19. September
10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld, anschl. Frühstück

Freitag, 20. September
15.30 Uhr Gottesdienst Sonnhalde, Neuenbürg

Samstag, 21. September
13.00 Uhr Brautmesse Ann-Kathrin Siegel und Florian Ungermann St. Klara Birkenfeld

Patrozinium Hl. Kreuz, Neuenbürg
Am Sonntag, 15. September feiern wir in Neuenbürg das Patrozinium. Wir laden Sie herzlich zum Festgottesdienst um 10.30 Uhr in die Hl. Kreuz Kirche und anschließend zum Kirchplatz ein. 1929, genau vor 90 Jahren, wurde die Hl.Kreuz Kirche eingeweiht. Seit dem wird das Patrozinium Hl. Kreuz gefeiert. Feiern Sie mit!

Bibel lesen
An Montag, 16.9. um 17.00 Uhr laden wir im Dietrich-Bonhoeffer Haus Engelsbrand zum Bibel lesen herzlich ein.

Kirchengemeinderat
Der Kirchengemeinderat kommt am Donnerstag, 19. September zu seiner ersten Sitzung nach den Ferien zusammen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Franziskushaus in Birkenfeld.

Ökumenisches Forum
Am Sonntag, den 22. September lädt das Ökumenische Forum zum Auftakt des neuen Halbjahresprogramms um 9.30 Uhr in die evangelische Stadtkirche Neuenbürg ein. Thema ist? Wie wollen wir leben? – Leben und Loben. An diesem Tag findet in der Hl. Kreuz Kirche kein Gottesdienst statt.

Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Sonntag, 15. September
9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 16. September
16.00 Uhr Seniorenchorprobe in Bad Wildbad
20.00 Uhr Jugendstunde in Bad Liebenzell

Dienstag, 17. September
15.30 Uhr Trauergesprächskreis in Holzbronn

Mittwoch, 18. September
20.00 Uhr Gottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 14.September,
10.00 Uhr Bibelgespräch, Thema: Hoffnung verändert die Welt
11.15 Uhr Besonderer Gottesdienst zur Einschulung unserer Kinder

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de
Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Samstag, 14. September
10.00 Uhr Royal Rangers

Sonntag, 15. September
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Schatzinsel (Kindergottesdienst)

Montag, 16. September
19.00 Uhr Kompass (Jugendkreis)
19.30 Uhr Räume für Heilung und hörendes Gebet

Dienstag, 17. September
10.00 Uhr Krabbelgruppe
10.00 Uhr Treff um Zehn (Frauengesprächskreis)
Thema: Sauberkeit um jeden Preis?

Mittwoch, 18. September
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Der Buchladen LESEZEICHEN ist geöffnet freitags, 15.00 – 17.30 Uhr.
Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de

Café W18 - Öffentliches Café
jeden Sonntag, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

In/Outdoor Spielplatz
Für Kinder von 0-4 Jahren, immer freitags, 15.00-17.30 Uhr, weitere Infos unter spielplatz.cg-ellmendingen.de

Boule
nicht nur für Senioren, nächster Termin: Donnerstag, 19.9.19, 16.00 Uhr Boulebahn der Christlichen Gemeinschaft Ellmendingen, Wildbader Straße 18. Herzliche Einladung an alle, die Freude am Boulespielen haben! Bei Regen wird nicht gespielt.

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 1, 75305 Neuenbürg
Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt
Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de
Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Freitag, 13. September
15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Sonnhalde

Sonntag, 15. September
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Seeger

Montag, 16. September
14.30 Uhr Seniorenkreis: „Seid Untertan der Obrigkeit" – Vogt Eschenmeyer Mit Eva Nöldecke

Dienstag, 17. September
19.00 Uhr außerordentliche Bezirkskonferenz
Im Anschluss Bezirksvorstandssitzung

Mittwoch, 18. September
19.15 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 19. September
17.00 Uhr Impulse zum Glauben

Impulse zum Glauben

Auch in diesem Jahr laden wir wieder ein, sich auf Texte der Bibel einzulassen, und zwar auf die Texte der Ökumenischen Bibellese. Wir treffen uns an drei Spätnachmittagen, jeweils um 17 Uhr, in den Gemeinderäumen der Christuskirche treffen.

Die Texte und manche Auslegung dazu finden sich im Kalenderzettel (Kalender „Wort für heute", Neukirchener Kalender", „Mit der Bibel durch das Jahr" usw.).
Donnerstag, 12. September – Matthäus 14,13-21 – Die Speisung der 5000.
Donnerstag, 19. September – Matthäus 16,13-20 – Das Bekenntnis des Petrus

Straubenhardt

FEUERWEHR STRAUBENHARDT Altersabteilung

Einladung zur Grundsteinlegung und Übergabe des neuen Löschfahrzeuges

Liebe Feuerwehrkameraden der Altersabteilung,
am Freitag, den 13. September 2019 wird um 17.00 Uhr auf der Baustelle des neuen Feuerwehrhauses der Grundstein gelegt. Ihr seid zu den Feierlichkeiten herzlich eingeladen. Euer Abteilungsleiter

Treffen der Alterskameraden

Liebe Feuerwehrkameraden der Altersabteilung,
es ist mal wieder soweit unser nächstes Treffen steht an. Wir treffen uns im Feuerwehrhaus Feldrennach. Ich lade alle herzlich ein, Dienstag, 17. September 2019 um 19.00 Uhr. Es würde mich freuen euch zahlreich in unserer geselligen Runde begrüßen zu können. Wie immer geht die Einladung auch an die Kameraden die bislang nicht den Weg zu den Senioren geschafft haben. Euer Abteilungsleiter

Schwarzwaldverein Straubenhardt
www.schwarzwaldverein-straubenhardt.de

Naturkundliche Wanderung mit Schwerpunkt Pilze am Samstag 14.9.2019

Der Schwarzwaldverein Straubenhardt konnte den Pilzexperten Bernd Miggel, zu einem Gang in die Pilze gewinnen. Falls witterungsbedingt die Pilzausbeute sehr gering ist, kann uns Hr. Miggel, als Pilz und Holzexperte, sicherlich viel Interessantes zu anderen Naturphänomen berichten. Empfohlen wird ein kleiner Korb, ein Messer, Notizblock und Stift. Hr. Miggel empfiehlt außerdem als begleitende Lektüre „Der Pilzberater für unterwegs" von Björn Wergen. Da wir die Wege verlassen und in den Wald gehen, sollte festes Schuhwerk und wetterbedingte Kleidung getragen werden. Mit typischen Gefahren des Querwaldeingehens muss gerechnet werden, z.B. Äste, Löcher, Zecken, Wespen etc. Die Teilnahme geschieht auf eigenes Risiko, es besteht keine Unfallversicherung.**Treffpunkt**: Schwanner Warte am Turm, **Uhrzeit**: 9 Uhr
Dauer: ca. 2,5 Studen, **Leitung**: Wanderführer Wolfgang Oppolzer, w.oppolzer@t-online.de, Tel. 0176-78299551

FlugSportClub Straubenhardt

Fliegen wie ein Vogel...

so lautete das Motto des diesjährigen Besuchs bei den Segelfliegern des Flugsportclubs auf dem Fluggelände Straubenhardt. Zwanzig Kinder und Jugendliche, teilweise mit Geschwistern, mit Betreuung und Eltern, trafen sich am 23. August bei bestem Wetter an der Flugzeughalle. Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung im Unterrichtsraum durch einen Fluglehrer zum Verhalten am Platz, wurde die Startreihenfolge mittels eines Schätzspieles festgelegt.
„Wie viele Muttern befanden sich in dem Glas?" Wer am nächsten bei der Zahl 309 lag, erhielt die Startnummer eins. Schnell war so die Reihenfolge festgelegt und die ersten vier Teilnehmer wurden mit dem Seilfahrzeug zum Startplatz gebracht. Da sich dieses Jahr Ostwind eingestellt hatte, wurde von der Westseite des Flugplatzes aus gestartet.

Das brachte für den Rest der Gruppe einen Spaziergang am Waldrand entlang zur Startstelle im Westen mit sich.
Das Wetter gestaltete sich, wie so oft im Segelflug, mal wieder ganz anders. Was wir uns mit den Vögeln teilen, den Aufwind nämlich, verstärkte sich zum Nachmittag hin und erlaubte längere und höhere Flüge. Letztendlich hatte aber jedes Kind die Möglichkeit, die Gemeinde, die Ortsteile, manchmal auch das Wohnhaus von oben zu sehen. Bei zwei Mädels brachte das wohl soviel Vergnügen, dass sie sich noch einen zweiten Flug gönnten.

Mitfliegen ist auch außerhalb des Kinderferienprogramm jederzeit möglich. Einfach kommen, etwas Zeit und Interesse mitbringen. So haben schon einige spätere Flugschüler ihren ersten Kontakt zur Fliegerei hergestellt und sind heute beruflich in der Luftfahrt tätig. Die Mitglieder des Flugsportclubs haben teilweise Urlaub genommen um dieses Veranstaltung zu ermöglichen. Sie haben das gerne getan. Tolle, sehr disziplinierte Teilnehmer, haben den Tag zur Freude werden lassen. Danke der Betreuung und den Eltern. ...und bis spätestens im nächsten Jahr !

Jugendfußballverein Straubenhardt e.V.

www.jfv-straubenhardt.de

Die neue Saison steht in den Startlöchern und beginnt für unsere Mannschaften an diesem Wochenende.

Samstag, 14.9.2019:
A-Junioren:
Testspiel JFV – FV 09 Niefern, 13.00 Uhr, Sportplatz SpVgg. Coschwa
B-Junioren:
JFV – JSG Ispringen/Ersingen, 16.00 Uhr, Sportplatz FV Langenalb
C-Junioren:
JSG Knittlingen/Lienzingen – JFV, 14.15 Uhr, Sportplatz Knittlingen
JSG Grunbach/Büchenbronn 2 – JFV 2,14.00 Uhr, Sportplatz Grunbach
D-Junioren:
FC Nöttingen – JFV, 12.45 Uhr, Härter Sportpark Nöttingen

Dienstag, 17.9.2019:
D-Junioren:
FC Alemannia Wilferdingen – JFV, 18.00 Uhr, Sportplatz Wilferdingen

Mittwoch, 18.9.2019:
C-Junioren: SV Huchenfeld – JFV, 18.30 Uhr, Sportplatz Huchenfeld

Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt e.V.

Das Thema Wald beschäftigt uns und die Medien weiterhin
Am Beispiel Hessens, wie auch in großen Teilen Baden-Württembergs wird uns eindringlich vor Augen geführt, wie sehr unsere Wälder nicht nur durch den Borkenkäfer und die klimatischen Veränderungen in ihrem Fortbestehen gestört werden.
Was in allen Medien nicht thematisiert, sogar verschwiegen wird
Was aber immer klein geredet oder dem Schweigen zum Opfer fällt, ist die Zerstörung unserer Wälder durch immer neue, größere Windindustriegebiete mit Windkraft-Industrieanlagen von mittlerweile 240m Höhe. Der Nordschwarzwald wird dieser brachialen Gewalteinwirkung großflächig zum Opfer fallen.
So berichtet die Naturschutzinitiative e.V. am Beispiel Hessen
„Ca. 80% der hessischen Windvorrangflächen, das heißt der Flächen, auf denen Windkraftanlagen errichtet werden dürfen, liegen im Wald. In Baden-Württemberg haben wir in den Höhen- und Kammlagen eine ähnliche Situation.. In Hessen sind es z.B.ca. 550.000 bis 600.000 Hektar Wald, die für eine Nutzung durch die Windkraftindustrie freigegeben sind. Fachleute schätzen, dass ca. 30 – 40 % der oft naturnahen Wälder in den Kammlagen der Mittelgebirge von Zerstörungen durch Windkraftanlagen betroffen sein könnten.
Selbst FFH-Gebiete bleiben nicht verschont, auch naturnahe Laubmischwälder und wie in Straubenhardt Landschaftsschutzgebiete werden weiterhin für Windkraft gerodet.
Der Waldverlust beträgt grob gerechnet 1 Hektar (= 10.000 m²) pro Windkraft-anlage. Dabei sind natürlich Waldzerstörungen an den Waldrändern und Zerschnei-dungen durch Bau- und Betriebsstraßen nicht mitgerechnet.
Ende 2018 gab es 1159 Windkraftanlagen in Hessen, davon 372 in Wäldern, in Baden-Württemberg 725 davon 305 in Wäldern und die Zahl steigt stetig an.
Ziel in Hessen sind 2300 bis 2800 Anlagen, die überwiegend im Wald errichtet werden, also ein Waldverlust von ca. 2.500 Hektar (ca. 25 km²). Zum Vergleich: für den Bau der Landebahn Nordwest am Frankfurter Flughafen wurden „nur" 250 Hektar des Kelsterbacher Waldes gerodet (davon 200 Hektar „Bannwald").
Die Bevölkerung wird beschwichtigend informiert, dass alles durch Wiederaufforstung ausgeglichen werde.
Dass aber Bäume eine Wachstumszeit von 20-30 Jahren benötigen, um ihre volle Umweltleistung als CO2 Speicher zu entfalten und Sauerstoff abzugeben, das klammert man lieber aus.
Wirklich alles nicht so schlimm?
Nicht so schlimm, dass Rotmilane, Schwarzstörche, Kraniche und viele andere Vögel massenhaft in diesen Anlagen getötet und verstümmelt werden? Nicht so schlimm, dass z.B. die Waldschnepfe oder der Auerhahn von ihren jahrhundertealten Balz-plätzen vertrieben werden?
Zynismus macht sich breit
Ein hoher Funktionär der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie schrieb einmal an die Naturschutzinitiative e.V: „Dann sollen die Waldschnepfen eben woanders balzen, wenn sie mit den Windkraftanlagen nicht leben könnten. Solche Äußerungen sind an Zynismus nicht zu überbieten".
Ist der Hambacher Forst mit seinen 200ha Fläche nicht überall?
Am Amazonas brennt der Wald, um mehr Soja für die Massentierhaltung in Europa und mehr Rindfleisch für die EU produzieren zu können. In Hessen, im windschwächsten Bundesland n Baden-Württemberg, aber auch in anderen Bundesländern zerstören und entwerten wir den Lebensraum Wald durch immer größere Windkraft-Industriegebiete.
Ihre Spende hilft uns:
Bei der Verfolgung unserer Bürgerrechte auf inhaltlich einwandfreie Gutachten laut der Aarhus-Konvention von 1998 bis vor den Europäischen Gerichtshof (EuGh). **www.gegenwind-straubenhardt.de und www.facebook.com/gegenwindstraubenhardt**
www.natuurinsel.com

Bienenzuchtverein Pfinztal e.V.

www.Imkerverein-Pfinztal.de
e-Mail: info@Imkerverein-Pfinztal.de

Imkerstammtisch

Am 13.9.2019 fällt der Imkerstammtisch aus.
Vereinsgeburtstagsfeier
Leider müssen wir bekannt geben, dass die geplante Feier am 14.9.2019 aus organisatorischen Gründen ausfällt. Einen neuen Termin werden wir rechtzeitig bekannt geben. Der Vorstand

Imkerstammtisch
Aufgrund des Ausfalls der Feier am 14.9.2019 findet der Stammtisch am 13.9.2019 nun doch statt. Wie immer sind alle Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen, sich um 20.00 Uhr im Gasthaus Löwen in Ellmendingen einzufinden.

Anzeigen-Telefon: 07082 94500

AJCS e.V.

Aktiver Jugendclub Straubenhardt

Ankündigung der öffentlichen Jahreshauptversammlung des AJCS e.V. am Freitag den 4.10.2019

Der AJCS e.V. lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl im Gebäude des AJCS in der Kernstraße 51 ein. Die Jahreshauptversammlung beginnt um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnung legt folgende Punkte fest:

1. Begrüßung durch amtierenden Vorstand
2. Erläuterung der Wahlordnung
3. Vorstellung der Kandidaten für die Ämter:
   1. Vorstand, 2.Vorstand und Kassenwart
4. Stimmabgabe der Mitglieder
5. Verkündung des Wahlausganges
6. Sonstiges
7. Abschluss offizieller Teil

Ihr AJCS-Team

Spvgg Conweiler-Schwann e.V.

www.coschwa.de

Sonntag, 8. September 2019

Kreisliga: FC Fatihspor Pforzheim - SpVgg Coschwa I 1:1 (0:1)

Am Sonntag trafen unsere Jungs vom Blumenstiel, auswärts, auf den Tabellenletzten FC Fatihspor Pforzheim. Ein vermeintlich leichter Gegner war der FC Fatihspor mitnichten. Die Heimelf übte von Anfang an Druck aus und engte die Spielvereinigung in der eigenen Hälfte ein. Nach einer guten viertel Stunde war es dann doch die Coschwa, die zum ersten Treffer kam. Maxim Kohlmann's abgefälschter Schuss fand nach einem schnellen Konter den Weg ins Tor. Die hauchdünne Führung konnte bis zur Halbzeitpause verteidigt werden. Nach der Pause war die Heimelf dran das Spiel zu bestimmen. In der Mitte der zweiten Halbzeit kam dann der Ausgleich durch den eingewechselten Routinier Bilal Yildaz. Die nachfolgenden Konterchancen wusste die Coschwa, an diesem Tag, nicht zu nutzen. Letztendlich trennten sich die Mannschaften mit jeweils einem Punkt in der Tasche, was niemanden unzufrieden stellte. Am kommenden Sonntag will man jedoch am Blumenstiel alles dafür tun um die volle Punktausbeute zu erringen.

Kreisklasse B II: TV Gräfenhausen - Spvgg Coschwa II 8:1 (2:0)

Die zweite Elf der Coschwa hatte vor ihre Siegesserie aus den ersten beiden Partien fortzusetzten und reiste entschlossen nach Gräfenhausen. Starker Regen sorgte an jenem Tag für rutschiges Geläuf, was hauptsächlich dem Gastgeber zu Gute kam, der an diesem Tag klar spielbestimmend war. In der 17. Minute öffnete ein unkonzentrierter Pass, in der Coschwa-Abwehr, dem gegnerischen Stürmer Tür und Tor um das 1:0 zu erzielen. Die Coschwaler Hintermannschaft kam weiterhin nicht mit dem Druck der Gräfenhäuser zurecht und musste so in der 30. Minute den nächsten Gegentreffer hinnehmen. Während der Halbzeit nahm man sich vor, diesen bisher noch knappen Rückstand, aufzuholen. Die Zweite war bisher dafür bekannt gewesen, in der zweiten Halbzeit ein besseres Spiel abzuliefern, leider blieb diese Hoffnung vergebens, stattdessen entwickelte sich die Partie zu einem Debakel für die Coschwa. Einen kurzen Lichtblick ermöglichte Niklas Velte, durch sein direktes Freistoßtor in der 59. Minute, welches den zwischenzeitlichen 3:1 Anschluss markierte. Danach ging es Schlag auf Schlag, die Gastgeber konnten nach Belieben ihr Offensivspiel forcieren und bis zum Abpfiff das Ergebnis auf 8:1 hochschrauben. Dieses Spiel sollte nun schleunigst abgehakt werden und man sollte sich auf die kommende Partie konzentrieren.

VORSCHAU:

Nächsten Sonntag werden beide Teams wieder vor heimischem Publikum auflaufen. Für die B-Mannschaft steht das nächste Lokalderby gegen Pfinzweiler an, danach erwartet die erste Mannschaft den FSV Buckenberg.

Sonntag, 15. September 2019

Kreisliga Pforzheim - 15.00 Uhr - Spvgg Coschwa I – FSV Buckenberg

Kreisklasse B II Pforzheim - 13.00 Uhr - Spvgg Coschwa II – VFB Pfinzweiler

Auch in der neuen Saison darf das traditionelle Rostbratenessen am Blumenstiel nicht fehlen. Einen leckeren Rostbraten mit Zwiebeln, Brot oder Spätzeln nach dem wohlverdienten Feierabend? Kein Problem – einfach Vorbestellung per Mail an info@coschwa.de senden oder telefonisch (0157 30112725) durchgeben.

KTV Straubenhardt

KTV II startet in die Saison der 3. Bundesliga

Am kommenden Samstag startet das Team um Trainer Dimitri Walter in die Saison 2019 der 3. Bundesliga Süd. Den ersten Wettkampf bestreiten die Straubenhardter Turner gegen die TSG Backnang am 14. September ab 14 Uhr in der Karl-Euerle-Sporthalle, Jahnstr.15 in 71522 Backnang. Der erste Heimwettkampf steht dann bereits eine Woche später am Samstag, 21. September um 15 Uhr gegen den MTV Ludwigsburg in der Straubenhardthalle an. Die Turner freuen sich auf ein Wiedersehen mit ihrem Heimpublikum. Der Eintritt ist frei.

Aufbauhelfer gesucht

Für den ersten Heimwettkampf unserer KTV II am Samstag, 21. September suchen wir noch Helfer, die beim Aufbau (Beginn 9 Uhr) und Abbau (unmittelbar nach Wettkampfende) in der Straubenhardthalle tatkräftig anpacken und damit unser Team besonders unterstützen würden.

Conweiler

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Campingfreizeit

Nach dem Urlaub ist vor dem Urlaub. Unsere Campingfreizeit in Bühl vom 27.-29. September 2019 hat noch freie Plätze. Informationen gibt es bei Hanspeter Weidner oder im Pfarramt, Email: pfarramt.conweiler@elkw.de. Herzlich Willkommen.

Turnverein Conweiler 1902 e.V.

www.tvconweiler.de

QiGong-Kurs startet am 25.09.2019

Genieße die letzten Sonnenstrahlen auf dem Berg Wudang – als Meditationsübung. Wunderschöne fließende Bewegungen, meditative Übungen und kleine Elemente aus der chinesischen Medizin sind einige Dinge, die wir üben. Im Herbstsemester 2019 wird die 18-fache Tai Chi Qigong-Reihe im Vordergrund stehen. Diese Übungssequenz eignet sich wunderbar, um zur Ruhe zu kommen, die Gelenke beweglich zu halten und Körper, Seele und Geist in Einklang zu bringen. Der Unterricht beinhaltet auch theoretische Grundlagen aus der Biomechanik, der Spiraldynamik, der TCM und einfach auszuführende Meditationen. Als Präventionsmaßnahme ist dieser Kurs durch die ZPP anerkannt und zuschussfähig bei den Krankenkassen. Der Kurs im kleinen Vereinszimmer der Turnhalle in Schwann startet am Mittwoch, 25.September 2019, zwischen 18:30 und 19:45 Uhr und umfasst 10 Einheiten. Der 10er-Kurs kostet 65 EUR; Mitglieder des Turnvereins Conweiler bezahlen 60 EUR. Der Kurs erfordert eine Anmeldung.

Informationen und Anmeldung bei Ellen Vennemann, Tel.: 07082/50535 oder ellen-vennemann@web.de

Workshop LU JONG - Tibetisches Heilyoga zum Kennenlernen

Am Samstag 28.9.2019 zwischen 14:00 Uhr und 17:30 Uhr veranstalten wir einen LU JONG Tibetisches Heilyoga-Workshop und laden alle Interessenten ein, LU JONG in zwei 90-minütigen Einheiten mit dazwischen liegender Pause in der Turn- und Festhalle Conweiler kennen zu lernen. Der Workshop ist separat zu buchen per Mail - vorstand@tvconweiler.de und kostet 45 EUR – für Mitglieder des Turnvereins Conweiler 40 EUR. Weiterführend gerne Teilnahme am fortlaufenden Kurs, Mittwoch Abend um 20.00 Uhr (18.30 Uhr eventuell).

LU JONG - Bestandteil der Tibetischen Medizin. Diese geht davon aus, dass Krankheiten wie z.B. Rücken- und Gelenkschmerzen, organische Erkrankungen, Depressionen, Ängste, Burn Out die Folge eines Ungleichgewichts der Elemente oder Lebenssäfte sein können.

Durch die Kombination von Position, Bewegung und Atmung kann LU JONG die Körperkanäle öffnen, den Fluss der Energien wiederherstellen. Dadurch wird die Gesundheit von Körper und Geist verbessert, der Gemütszustand ausgeglichenen, Körperwahrnehmung, innere Sensibilität, Konzentrationsfähigkeit und Vitalität gesteigert. Durch LU JONG wird man gelenkiger, kräftiger und man bekommt eine bessere Kondition.

LU JONG sind leicht erlernbare Übungen, in jedem Alter ausführbar, auch wenn Bewegungseinschränkungen vorliegen.

Ausblick vom Berg Wudang

Lu-Jong-Übungsleiterin Marion Köbel

Marion Köbel ist zertifizierte LU JONG Tibetisches Heilyoga Lehrerin/Ausbilderin (Schülerin des Ehrwürdigen Tulku Lobsang Rinpoche,Tibetischer Arzt) sowie zertifizierte KUM NYE Tibetische Massage Praktizierende. Sie bietet Heilmethoden aus der TIBETISCHEN MEDIZIN und des TANTRAYANA - Zurückfinden zu geistiger und körperlicher Ausgeglichenheit.

Redaktionsschluss in der KW 38:
Dienstag, 17. September, 12.00 Uhr

Schachfreunde 1954 Conweiler e.V.

Schach macht schlau!

Neue Kinder- und Jugendkurse

Die Sommerferien sind zu Ende und deshalb beginnt am heutigen Freitag, 13.9.2019, auch wieder das Jugendtraining. Von 17.45 Uhr bis 19 Uhr werden im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle in Conweiler wieder Aufgaben gelöst, Spiele gespielt und Könige mattgesetzt. Besonders möchten wir auch Kinder und Jugendliche einladen zum Jugendtraining zu kommen, die bisher noch keine Schachregeln kennen, aber Interesse am Schach haben. Ebenso natürlich diejenigen, die die Regeln beherrschen aber ihre Kenntnisse und ihr Spiel gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen vertiefen und verbessern möchten. Wir beginnen mit neuen Kursen! Kommt doch einfach mal unverbindlich vorbei und schaut, ob es auch gefällt. Die Jugendtrainer Bernd, Georg und Torsten freuen sich auf euch!

Es geht um den Sommerpokal-Titel!

Am heutigen Freitag, 13.9.2019, finden die Finalspiele des Sommerpokals 2019 statt. In Halbfinale und Finale spielen die Punktbesten der Vorrunde um den Titel.

Los geht es ab 20.30 Uhr – Zuschauer sind herzlich willkommen!

Zwei Schachmädchen beim Grundschulturnier

Die Schachabteilung des Turnvereins Neuenbürg veranstaltete Anfang Juli bereits um elften Mal das gut organisierte und beliebte Grundschulturnier. Das Turnier bietet für Grundschüler eine tolle Möglichkeit gegen Gleichaltrige anzutreten.

Diese Chance nutzten in diesem Jahr auch zwei Spielerinnen der Schachfreunde, Anna Kammerer und Emma Svendsen. Für beide war es das erste Einzelturnier, sodass es vor allem galt, Erfahrung zu sammeln und mit neuen Dingen, wie z.B. der ausgehängten Auslosung, zurecht zu kommen. Der Turniermodus sah 7 Runden Schnellschach mit je 10 Minuten Bedenkzeit vor. Anna und Emma spielten in ihren Partien beide sehr konzentriert und waren in mehreren Runden die Letzten, die noch spielten-was sehr positiv zu bewerten ist. Beide waren siegreich, Anna sogar zweimal hintereinander. Gegen die teilweise aber schon deutlich erfahreneren Gegner mussten beide noch Lehrgeld bezahlen, auch wenn es in den meisten Partien sehr spannend war. Anna kam letztlich auf zwei Punkte, Emma erspielte sich einen Punkt. Bei der Siegerehrung durften sich alle 30 Spieler und Spielerinnen über eine Urkunde, einen Sachpreis und ein Eis freuen.

Die stolzen Schachspielerinnen Emma und Anna nach ihrem ersten Einzelturnier

Mit zwei Mannschaften in Ersingen geblitzt

Traditionell richtete der Schachclub Ersingen auch in diesem Jahr wieder sein Sommerblitzturnier aus. Bereits zum 44.Mal hatte der Verein nach Ersingen eingeladen, dieses Mal ausnahmsweise ins Pfarrzentrum Bernhardusheim. Im Vergleich zum letzten Jahr nahmen mit 15 Mannschaften erfreulicherweise wieder drei Teams mehr an dem schönen Turnier teil. Auch die Schachfreunde konnten seit vielen Jahren mal wieder mit zwei Mannschaften antreten. Gespielt wurden elf Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von jeweils fünf Minuten pro Spieler und Partie. In der ersten Runde kam es gleich zum internen Duell der Conweiler Mannschaften-nach einem spannenden Match trennten sich die Teams 2:2. In den folgenden Runden punktete Conweiler I dann mit zwei weiteren Unentschieden sowie vier Siegen etwas besser als die Reserve mit „nur" drei Siegen. Dabei gingen allerdings drei Spiele hintereinander knapp mit 1,5:2,5 verloren.

Conweiler I landete in dem qualitativ wieder stark besetzten Turnier mit 11-11 Mannschafts- und 22,5-21,5 Brettpunkten auf dem neunten Platz, Conweiler II mit 7-15 Mannschafts- und 20-24 Brettpunkten auf dem 13.Platz. Während die Erste aufgrund der Spielstärke allerdings

in der Sonderklassenwertung eingestuft wurde, trat die Zweite in der Kreisklassenwertung an und belegte dort den dritten Platz.
Hierfür gab es Essensgutscheine für das gleichzeitig stattfindende Sommerfest des Schachclubs Ersingen. Für Conweiler I spielten Dr. Thomas Gauss, Torsten König, Clemens Hünerberg und Josip Pocrnic. Für Conweiler II gingen Georg Merz, Dr. Friedrich Kozel, Walter Schwedas und der eigentlich für Pforzheim spielende Leo Helfrich an den Start. Letzterer ist besonders hervorzuheben, denn er gewann am vierten Brett alle Partien und war damit wohl der einzige Spieler mit weißer Weste im Turnier und eine super Verstärkung für die Zweite. Beim Einzelblitz am Nachmittag nahm von den Schachfreunden leider kein Spieler teil. Erster wurde Benedikt Dauner von den SF Forst.

Die Conweiler Spieler beim gemeinsamen Mittagessen nach dem Mannschaftsblitzturnier

Termine
Fr., 13.9.2019: Finale Sommerpokal, Freies Spiel für Jedermann
Fr., 20.9.2019: Freies Spiel für Jedermann
Fr., 27.9.2019: vsl. Vereinsmeisterschaft Runde 1, Freies Spiel für Jedermann
So., 29.9.2019: Verbandsrunde 1
Fr., 4.10.2019: Training/Partieanalyse, Freies Spiel für Jedermann
So., 6.10.2019: Bezirksmannschaftspokal Runde 1, Teilnahme am Naturpark-Markt in Feldrennach

Feldrennach

Musikverein »Harmonie« Feldrennach e.V.

Musikfest auf den Festwiesen in Feldrennach

Endlich ist es wieder soweit! Vom 13.-16.September 2019 findet wieder unser alljährliches Sommerfest auf den Festwiesen in Feldrennach statt. Am Freitag starten wir um 18 Uhr mit dem traditionellen Festeinmarsch des Orchesters bevor gegen 20.00Uhr die Band Three Leaves die Bühne betritt. Akustikgitarrendauerfeuer, dreistimmiger Gesang, Hits ohne Ende! Seien Sie an diesem Abend unser Gast und verbringen sie einen gemütlichen Abend bei uns im Festzelt. Eintritt frei!!

Die Band Three Leaves

Am Samstag starten wir zum Mittag mit dem traditionellen Siedfleisch-Essen (nur solange der Vorrat reicht). Die musikalische Unterhaltung übernehmen das Hauptorchester der „Harmonie" sowie das Schüler-und Jugendorchester. Im Anschluss unterhält sie ab 16Uhr Tobias's Polka-Bande. Um 21Uhr startet die MV-Party-Nacht mit den Wilden Engeln. Eine faszinierende Performance mit erstklassigem Livesound sowie tolles Partyfeeling zeichnet diese erfolgreiche Spitzenband aus dem Schwarzwald aus. Musikalische Vielfalt und hervorragende Solosänger, welche jeden Song grandios interpretieren und mit klarem Chorgesang perfektionieren, sind die Markenzeichen der Wilden Engel. Viel Ausdrucksstärke wird in der mitreißenden Animation von Showman Sebi freigelegt. Zusammen mit charmanter Frauenpower der attraktiven Sängerin wird die Front dieser Spitzenband einzigartig und jedes Publikum restlos begeistert. Die sympathische Profiband bietet von Rock / Pop, Schlager bis hin zu topaktuellen Hits alles, was bei Volksfesten, in Festzelten und großen Hallen Stimmung und gute Laune macht. Also schnell Tickets sichern! Karten gibt es für 12 Euro an der Abendkasse. Der Einlass an diesem Abend ist ab 18.30Uhr. Bitte beachten Sie, dass wir ab dieser Uhrzeit Eintritt verlangen, und alle anwesenden Gäste auf Eintrittsbändchen kontrollieren werden!
Der Sonntag steht ganz unter dem Motto „Tag der Blasmusik". Wir freuen uns in diesem Jahr ganz besonders auf unsere Musikfreunde aus Wörth, Wöschbach, Reichenbach, Dennach und Conweiler. Im Anschluss ab ca. 20Uhr folgt die Ziehung der Tombola. Lose erhalten sie für nur 1 Euro bei allen aktiven Musikern sowie Freitag-Sonntag im Festzelt. Als Hauptgewinn geht es in diesem Jahr für 7 Tage auf die AIDA (Wert von 750 Euro). Aber auch viele weitere tolle Gewinne warten an diesem Abend auf sie.

Am Montag, laden wir sie herzlich zum Mittagessen im Festzelt ein. Gegen 15Uhr werden wir den Festausklang einläuten. Im Außenbereich haben wir am Samstag die Jugendfeuerwehr Feldrennach zu Gast sein, sowie unser beliebtes Instrumentenschnuppern. Am Sonntag dürfen wir zusätzlich zum Instrumentenschnuppern noch den Mitmachzirkus des TVN begrüßen mit toller Akrobatik und Jonglage zum mit machen. Wir freuen uns auf ein schönes Sommerfest 2019, mit Ihnen, bei uns in Feldrennach! Ihr Musikverein „Harmonie" Feldrennach

Musikfreunde GeW.MV e.V.

Protokoll der außerordentlichen Generalversammlung

Am 30. August 2019 um 19 Uhr erschienen in Feldrennach im Bistro Fridolin, 9 Mitglieder der Musikfreunde GeW.MV e.V. Die Versammlung wurde von dem Vorsitzenden, Torsten Wicker, geleitet. Torsten Wicker stellte die satzungsmäßige Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Zum Protokollführer wurde Dominik Laupp bestimmt. Dieser erklärte sich zur Übernahme des Amtes bereit.
Torsten Wicker gab die Tagesordnungspunkte bekannt:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung zur Auflösung des Vereins.
4. Beschlussfassung zur Bestellung des Liquidators

Es wurde mit jeweils 9 Ja-Stimmen bei jeweils 0 Enthaltungen beschlossen:

3. Der Verein wird aufgelöst.
4. Zu Liquidatoren werden bestellt: 1. Torsten Wicker

Der Gewählte nahm die Wahl an. Die gefassten Beschlüsse wurden vom Vorsitzenden nach Beschlussfassung festgestellt und verkündet.
Alle Anwesenden sind sich einig das sich die Musikfreunde auch weiterhin zum Musizieren, Wandern und geselligen Treffen zusammenfinden. Eingeladen sind natürlich weiterhin alle Musikfreunde und Interessierte.
Ein ganz großes Dankeschön an alle die den Verein unterstützt haben.

Förderverein des Musikvereins Harmonie Feldrennach

Großes Instrumentenschnuppern beim MV-Sommerfest

Sei kein Frosch – mach mit! Unter diesem Motto veranstalten wir auch in diesem Jahr im Rahmen des Sommerfests des MV Harmonie Feldrennach unser beliebtes Instrumentenschnuppern. Kommt vorbei und probiert unsere vielen Instrumente aus. Ob Tenorhorn, Posaune, Klarinette, Flöte oder vieles mehr – für jeden ist etwas dabei! Kommt vorbei, ihr findet uns auf der Festwiese an der Langenalber Straße hinter dem Hauptzelt. Wir freuen uns auf Euch!

Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

www.sportfreunde-feldrennach.de

FV Tiefenbronn – Sportfreunde Feldrennach 0:3

Die ersten 3 Punkte auf dem Konto der SPF!

Am vergangenen Sonntag, den 08.09.19, konnte unsere Mannschaft in Tiefenbronn den ersten Sieg in der Saison verbuchen.

Bei angenehmen Temperaturen und leichtem Regen, bestanden auf dem guten Platz in Tiefenbronn klasse Bedingungen für ein umkämpftes Fußballspiel. Die Rennicher starteten gut in die Begegnung und gingen bereits in der 5. Minute mit 0:1 in Führung. Ein schnell und clever ausgespielter Angriff führte dazu, dass Manuel Moritz 8 Meter vor dem leeren Tor freigespielt wurde und nur noch einschieben musste. Im weiteren Verlauf der 1. Hälfte ergaben sich auf beiden Seiten Möglichkeiten, die allerdings ungenutzt bleiben. Unsere Verteidigung agierte intensiv, wodurch Tiefenbronn zunächst nur Schüsse außerhalb des 16ers auf unser Tor bringen konnte. Die starke Leistung von Torhüter Jan Wolfinger tat ihr Übriges unser Team in Führung zu halten. Zum Teil parierte er mehrere aufeinanderfolgende Torschüsse, bis der Ball endgültig geklärt werden konnte. Mit dem Pausenpfiff gelang es unserer Offensive dann erneut zu zuschlagen. Ein Befreiungsschlag unserer Abwehrreihe resultierte in einem schnell ausgespielten Konter. Ein scharf hinter die Abwehrkette der Gegner gespielter Pass, ermöglichte es Flo Eisele mit dem gegnerischen Törhüter ins 1 gegen 1 zu gehen, wobei er die Nerven behielt und den Ball versenkte.

In der 2. Hälfte zeigte sich den Zuschauern ein umkämpftes, stark im Mittelfeld stattfindendes Spiel. Einzelne Angriffsversuche führten dabei auf beiden Seiten nicht zum Torerfolg. Unsere Mannschaft scheiterte häufig an ungenauen Abschlüssen oder geringer Konsequenz beim letzten Pass. In der 85. Minute erzielten die Rennicher dann die endgültige Entscheidung. Ein scharf gespielter Ball durch den gegnerischen 16er, konnte von Manuel Schreiber per Grätsche im Tor untergebracht werden. Insgesamt eine kämpferische und laufintensive Leistung unserer Jungs die zum wichtigen Erfolg geführt und dennoch Verbesserungspotential in einzelnen Situationen aufgezeigt hat.

Vorschau der nächsten Spiele:

So. 15.09. um 15.00 Uhr	Spfr. Feldrennach – 1.FC Calmbach
So. 22.09. um 15.00 Uhr	SV Neuhausen – Spfr. Feldrennach

Langenalb

Chorgemeinschaft Langenalb e.V.

Projekt „Adventskonzert 2019"

Die ersten Lebkuchen sind schon in den Supermarktregalen – es wird also Zeit, mit den Proben zu unserem Projekt „Adventskonzert 2019" zu beginnen. Auf dem Programm werden in diesem Jahr Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Andreas Hammerschmidt, Edward Elgar, Gioachino Rossini und weiteren Könnern ihres Fachs stehen.

Aufführung wird am Sonntag, dem 1. Dezember 2019 sein, und die Proben beginnen ab sofort. Geprobt wird immer dienstags von 20:00 bis ca. 21:30 Uhr im Gemeindehaus Langenalb, Kinderschulweg 2

Wenn Sie Lust und Zeit haben, in den nächsten 3 Monaten mit uns zu singen und ein Adventskonzert mitzugestalten, dann ist JETZT der richtige Zeitpunkt dafür, als Projektsänger bei uns anzufangen. Ohne finanzielle Verpflichtungen, ohne Mitgliedschaft. Einzige Voraussetzungen: Freude am Singen und die Bereitschaft, regelmäßig an den Proben teilzunehmen und am Konzertabend zu einem tollen Chorklang beizutragen.

Fragen? dann wenden Sie sich einfach an unsere Sängerinnen, Sänger oder an unsere Vorsitzende Edelgard Augenstein unter Tel. 07248 1321 oder per mail an E.G.Augenstein@web.de. Oder kommen Sie einfach am Dienstag zur Chorprobe. Wir würden uns freuen.

Fußballverein Langenalb

www.fv-langenalb.de

Kreisklasse A2 Pforzheim, 4. Spieltag, So. 08.09.2019

FV Langenalb - 1. FC Engelsbrand 2:4 (1:3)

Nachdem der FVL die beiden letzten Spiele souverän gewonnen hatte, erwarteten die Zuschauer einen Sieg gegen den FC Engelsbrand. Die Gäste gingen hoch motiviert in die Partie, galt es doch den Anschluss an die Tabellenspitze nicht zu verlieren. Mit aggressivem Pressing im Zweikampfverhalten und lauffreudigen Stürmern setzte man die Heimmannschaft von Anfang an gehörig unter Druck. Die FVL-Abwehr war

zeitweise total desorientiert und so war es nicht verwunderlich, dass man bereits nach 6 Minuten mit 0:1 in Rückstand geriet. Doch bereits im Gegenzug war es Maximilian Rittmann der den 1:1 Ausgleich erzielte. Wer gedacht hatte, dass dieser Treffer der Heimmannschaft Auftrieb verleihen würde, wurde enttäuscht, man kam zu keinem Zeitpunkt so richtig ins Spiel. Zudem handelte man sich in der 23. Minute durch eine sinnlose Meckerei einen Freistoß ein. Die Gäste nahmen dieses Geschenk dankend an und gingen mit einem Tor der Marke „Tor des Monats" mit 1:2 in Führung. Fast mit dem Pausenpfiff erneut Freistoß für die Gäste, bei der Freistoßhereingabe in den Strafraum stand auf der rechten Seite ein Stürmer der Gäste völlig „blank" und vollendete problemlos zum 1:3.

In der 2. Halbzeit verstärkte der FVL seine Angriffsbemühungen, konnte die Gäste aber nicht ernsthaft in Gefahr bringen. Das Gegenteil war der Fall, bei Kontern der Gäste konnte Torwart Jannis Pfeiffer nur mit einigen Glanzparaden mit Mühe einen höheren Rückstand verhindern. Damit hielt er seine Mannschaft im Spiel bis zur 87. Minute als Mirko Reuter mit seinem Tor zum 2:3 für neue Hoffnung im Lager der Einheimischen sorgte. Doch schon eine Minute später war die Chance vertan zumindest einen Punkt zu ergattern. Ein Missverständnis in der Langenalber Abwehr war ein weiteres Geschenk, das die Gäste eiskalt zum 2:4 Endstand nutzten. Der Sieg für die starken Gäste aus Engelsbrand war hochverdient.

Tore: 1:1 Maximilian Rittmann (6.), 2:3 Mirco Reuter (87.).

Es spielten: Jannis Pfeiffer - Dennis Bodamer - Benjamin Becker - Zhaneto Ndoja - Mario Heidt - Cedric Mangler - Mika Auer - Mirco Reuter - Tim Schaar - Hardy Duss (68. Leon Scheib) - Maximilian Rittmann.

Ersatz: Stephan Schott (ETW), Fabian Faaß, Harry Mayer, Tom Riegsinger. **Ballspende**: Erich Duss, Herrmann Dillmann, Intersport Elsässer

Ottenhausen

TV Ottenhausen 1897 e.V.
www.tv-ottenhausen.de

Pilates startet wieder: 2 x dienstags!

Schritt für Schritt werden in beiden Kursstunden (60 Minuten) die anspruchsvollen und effektiven Pilates-Übungen trainiert sowie die Pilatesmethode vermittelt. Pilates verbessert die Stabilität des Körperzentrums und führt dadurch zu einem gesunden und kräftigen Rücken. Zudem hilft die gleichmäßige Dehnung und Kräftigung des gesamten Körpers während der unterschiedlichen Übungen muskuläre Disbalancen auszugleichen und Verletzungen zu vermeiden. Pilates strafft von innen, ohne Muskelpakete aufzubauen und verhilft somit den Körper effizient zu straffen und zu formen.

Trainiert wird auf der Matte - aber auch mit den bewährten Pilates-Kleingeräten (Circle, Rolle, großer und kleiner Ball) sowie Balance-Kissen, Thera-Band und Hanteln. Freut Euch auf ein anspruchsvolles Training und jede Menge Spaß!

Pilates: dienstags von 19 – 20 und 20 – 21 Uhr in der Turnhalle

- 10er Karte (6 Monate gültig ab Kaufdatum): 35 Euro (nur für Mitglieder) oder
- 25er Karte (12 Monate gültig ab Kaufdatum): 75 Euro (nur für Mitglieder)

Anmeldung per Email: sportwart@tv-ottenhausen.de oder einfach zur Schnupperstunde vorbei kommen - wir freuen uns auf Euer Kommen – Euer Turnverein Ottenhausen e.V.

Obst- und Gartenbauverein Ottenhausen

Nächster Treff im Garten

Zum 14. tägigen Treff möchten wir wieder alle interessierten auf den Fronberg einladen. Dienstag 17.9.2019, um ca. 18.00 Uhr treffen wir uns in unserem Vereinsgrundstück. Auf der Tagesordnung stehen wie immer Ideen austauschen, Fragen zur anstehend Pflanzaktion der Gemeinde, Zukunftsgestaltung und vieles mehr. Wer Lust hat ist recht herzlich eingeladen um ganz ungezwungen mit zu diskutieren. Wir freuen uns auf euer kommen. Die Vorstandschaft.

Pfinzweiler

FEUERWEHR STRAUBENHARDT
Einsatzabteilung Pfinzweiler

Unsere nächste **Monatsübung findet am Sonntag, den 15.9.2019** statt. Beginn: 8Uhr30. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Abtl.Kdt.Frank Aberle

Pfinzer Senioren

Seniorentreffen am Mittwoch, 18. September um 14 Uhr

Die Pfinzer Senioren treffen sich am Mittwoch, 18. September um 14 Uhr im Bürgerhaus in Pfinzweiler. Herrn Pfarrer Gerlach wird an diesem Nachmittag neben einer kleinen Andacht wieder ein paar Lieder anstimmen. Als Gast haben wir Frau Wennemann eingeladen, die versuchen wird mit Stuhlgymnastik die schwer gängigen Gelenke wieder in Schwung zu bringen. Kommen sie vorbei und lassen sie uns zusammen bei Kaffee und Hefekranz nette Gespräche führen.

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de

Bessere Mannschaft wird nicht belohnt

TSV Weiler 2 – VfB Pfinzweiler 2:0 (0:0)

Nach dem Derby-Sieg gegen die zweite Mannschaft des FV Langenalb in der Vorwoche wollte die Pfinzer Mannschaft beim Auswärtsspiel in Weiler nachlegen. Leider stand das Spiel unter keinen guten Voraussetzung, da durch Urlaube, Krankheit, Verletzungen und Sperren praktisch eine komplette Elf ersetzt werden musste. Positiv hervorzuheben ist, dass man durch einige Aushilfsspieler trotzdem eine mehr als schlagkräftige Truppe aufs Feld schicken konnte.

Mit Spielbeginn stellte die Mannschaft von Trainer Kurt Hoffmann ab der Mittellinie sehr gut die Räume zu, so dass die Heimelf in der kompletten ersten Hälfte zu keiner nennenswerten Chance kam. Die Pfinzer Mannschaft ihrerseits konnte aus dem Zentrum heraus immer wieder die Außenspieler Max Daß und Tobias Walz in Szene setzen. Deren gefährliche Flanken führten zu hochkarätigen Chancen, die jedoch allesamt nicht genutzt werden konnten. So wurden die Seiten mit einem für die Heimelf schmeichelhaften 0:0 gewechselt.

In der Pause brachte Weiler einen zusätzlichen Stürmer. Die folgenden Abstimmungsprobleme in der Pfinzer Abwehr wurde von den Gastgebern eiskalt zur Führung genutzt. In der Folge versuchten die Grün-Weißen wieder die Spielkontrolle zu bekommen und es konnten einige gefährliche Situationen herausgespielt werden, die allerdings oft leichtfertig verspielt wurden. Mit dem näherkommenden Spielende machte der VfB defensiv dann immer mehr auf, so dass sich für Weiler einige Konterchancen ergaben, die aber allesamt ungenutzt blieben. Damit ergab sich bis zum Spielende ein spannendes Spiel, bis der Schiedsrichter in der 90. Minute bei einem Konter von Weiler auf Elfmeter entschied. Dieser wurde mit dem Schlusspfiff zum 2:0-Endstand genutzt.

Als Fazit bleibt, dass die Pfinzer Mannschaft an diesem Tag alles gegeben und auch genügend Chancen herausgespielt hat, die man einfach hätte nutzen müssen. Auch Einsatz und Wille haben gestimmt, so dass man kaum Vorwürfe machen kann. Leider hatte man bei Elfmeter-Entscheidungen, die das Spiel auch in eine andere Richtung hätten lenken können, mehrfach Pech. Nun heißt es für das erneute Auswärtsspiel gegen die SpVgg. Coschwa 2 am nächsten Sonntag wieder Kräfte zu sammeln und mit dem gleichen Elan in das Derby zu gehen.

Nächstes Heimspiel am 22.09. um 15 Uhr:
VfB Pfinzweiler - 1.FC Engelsbrand 2

Vereinsausflug nach Kirrweiler in die Pfalz

Am 03. Oktober veranstaltet der VfB Pfinzweiler einen Vereinsausflug für alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Fans. Zielort des Tagesausflugs ist Kirrweiler in der Pfalz. Dort findet an diesem Tag die Weinwanderung „Trauben und Wein am Römerweg" statt. Abfahrt ist um 9 Uhr am Clubhaus in Pfinzweiler, die Rückkehr wird gegen 19:30 Uhr erwartet.
Als Einstieg werden die Teilnehmer auf dem Weingut Dr. Oberhofer empfangen. Der Wein ist vielen von der Clubhauskarte des VfB Pfinzweiler bekannt. Familie Oberhofer freut sich, dem VfB Pfinzweiler das Weingut und das Kelterhaus zeigen zu dürfen. Auf dem 2 km langen Rundweg gibt es anschließend Gelegenheit, Trauben und Weine von sieben Kirrweiler Weingütern zu probieren und dabei die herrliche Aussicht auf das Haardtgebirge zu genießen. Regionale Künstler bereichern diese Veranstaltung und geben einen Einblick in ihre kreative Arbeit. Die Teilnahmekarten für die Weinproben können vor Ort für 15 € erworben werden. Man kann auch ohne Weinprobenkarte an den einzelnen Ständen Weine probieren oder bei Kaffee und Kuchen verweilen. Zusätzlich oder alternativ gibt es die Möglichkeit rund um Kirrweiler den Pfälzerwald auf diversen Rundwegen zu erkunden. In Kirrweiler selbst können sich die Kinder und Jugendlichen auf einem Spielplatz und Bolzplatz austoben.
Der VfB würde sich über möglichst viele Teilnehmer von Jung bis Alt freuen und bittet alle Interessierten darum, sich im Clubhaus in Pfinzweiler bis Sonntag, den 22.09., anzumelden. Pro Teilnehmer ab 16 Jahren fällt für die Fahrt direkt bei Anmeldung eine Gebühr von 18 Euro an, jüngere Teilnehmer dürfen kostenfrei mitkommen.

Schwann

FEUERWEHR STRAUBENHARDT

Einsatzabteilung Schwann

Grundsteinlegung zentrales Feuerwehrhaus/ Einweihung LF20 KatS

Am Freitag, 13.9.2019 finden um 17 Uhr die Feierlichkeiten der Grundsteinlegung zum zentralen Feuerwehrhaus statt. Treffpunkt/Abfahrt um 16.30 Uhr in Ausgehuniform am Feuerwehrhaus Schwann. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Übung

Am Montag, 16.9.2019 findet um 19 Uhr unsere nächste Modulübung statt. Vollzählige Teilnahme wird erwartet.

Jochen Merkle, Abt.Kommandant

Interessantes

Sprechtag Bauernverband Enzkreis

Der Sprechtag des Bauernverbandes Enzkreis findet am 19. September 2019 von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr in Raum 206 des Landwirtschaftsamtes Enzkreis, Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim statt. Beratungen erfolgen unter anderem zur Hofübergabe oder zur Hofverpachtung und für alle Mitglieder zusätzlich zu allen Fragen rund um den landwirtschaftlichen Betrieb, wie beispielsweise landwirtschaftliche Bauvorhaben oder zu Verpachtungsfragen. Vorherige Terminvereinbarungen erforderlich unter Tel.: 07131/888290.

Late-Night-Flohmarkt – rund ums Kind –

20. September 2019 · 18:00 – 20:00 Uhr
Carl-Benz-Halle Marxzell-Pfaffenrot

Verkauf von Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen, Fahrzeugen, Büchern und vielem mehr. Eine Cocktailbar, leckere Pizza sowie süße- und herzhafte Snacks laden zum Verweilen und Genießen ein. Veranstalter: Veranstaltungsteam der Kita Pfaffenrot. Nähere Informationen und Anmeldung unter E-Mail: flohmarkt.kita.pfaffenrot@web.de

Am Dienstag, 17. September 2019, 19 Uhr im RKH Krankenhaus Neuenbürg Kniearthrose - was ist heute alles möglich?

Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte über moderne und operative Möglichkeiten bei Knorpelschäden und Arthrose des Kniegelenks. Das Kniegelenk ist eines der am stärksten beanspruchten Gelenke des menschlichen Körpers. Deswegen ist es besonders häufig von Verletzungen oder auch Knorpelabnutzung, der Arthrose betroffen. Die Arthrose sollte möglichst früh erkannt und behandelt werden. Gleiches gilt für kleinere oder größere Verletzungen nach Sport oder anderen Aktivitäten, die zu Defekten am Knorpel geführt haben. Was kann ich selbst für mein Gelenk tun, um die Situation ohne Operation zu verbessern oder die Gelenkbelastung zu reduzieren? Daneben gibt es eine Reihe moderner, gelenkerhaltender und damit schonender Operationsverfahren. Diese arthroskopischen Operationsverfahren sind auch unter den Stichworten minimalinvasive Chirurgie oder „Knopflochchirurgie" bekannt. Beim Fortschreiten der Arthrose ist der Gelenkersatz unumgänglich. Die modernen Entwicklungen haben ihn zu einem Gewinn der Menschen zurück zur Lebensqualität werden lassen. Dank moderner, schonender Operationsverfahren und künstlicher Gelenke, die zunehmend besser der Anatomie des Menschen angepasst sind, werden eine schnelle Genesung der Patienten und eine höhere Bewegungsfreiheit erreicht. In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, dem 17. September um 19 Uhr in der Cafeteria (Altbau) des RKH Krankenhauses Neuenbürg spricht Professor Dr. Stefan Sell, Ärztlicher Direktor des Gelenkzentrums Schwarzwald, über moderne Knietherapien sowie über konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion. Der Eintritt ist kostenlos.

Verschenkbörse

Unter dieser Rubrik besteht die Möglichkeit, noch gebrauchs- und funktionsfähige Gegenstände zu verschenken. Wir weisen darauf hin, dass unter der Rubrik „Verschenkbörse" KEINE TIERE ausgeschrieben werden.

- **Couch** b 180 tief 95 : Leder gelb
- **Sessel** b 100 tief 95 : Leder gelb
- **Schreibtisch** b 160 tief 70 hoch 80 : Eiche massiv
  Tel. 07082 9457842

Ich habe folgende funktions- und gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken:

✂- -

____

____

____

Name: ______________________________

Straße: ______________________________

Ortsteil: ______________________________

Telefon: ______________________________

✂- -

STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt • Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg, 75334 Straubenhardt • Tel (07082) 948616 • Fax (07082) 948641 • E-Mail: info@straubenhardt.de • Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH • Achim Müller • Bahnhofstraße 42-44 • 75305 Neuenbürg • Tel (07082) 94500 • Fax (07082) 945033 E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Abo-Auftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt

zum jährlichen Bezugspreis von 28,80 € (Print oder Digital) ☐ **Print-Abo** ☐ **Online-Abo**

zum jährlichen Bezugspreis von 43,20 € (Kombi-Abo) ☐ **Kombi-Abo** (Print + Digital)

☐ Ich bin bereits Abo-Kunde

Vor- und Zuname

Straße

PLZ und Ort mit Teilort

Telefon und **E-Mail (für Online-Abo zwingend notwendig)**

Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Gläubiger-Identifikationsnummer DE51DHM00000219144
SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die Druckhaus Müller GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Druckhaus Müller GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden von der Firma Druckhaus Müller GmbH ausschließlich zur Abwicklung des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags verwendet, etwa zu Abrechnungszwecken.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

_____ _ _ _ _ _ _ _ _ | _ _ _
Kreditinstitut (Name und BIC)

D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _
IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Rückschein an den Verlag per Mail, Fax oder Post

Druckhaus Müller
MEDIEN · WIRKSAM · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
info@druckhausmueller.de | www.druckhausmueller.de

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem guten Freund

Peter Seyfried

Wir vermissen dich.
Ruhe in Frieden.

Besonderen Dank an Sonja Wenz & Martina für ihre Betreuung.

Deine Freunde von der Herdwegschänke

Vollverteilung in KW 38 !!

Anzeigenschluss Dienstag, 17. Sept. 2019, 12.00 Uhr

Metzgerei Markus Kramer

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Gulasch gemischt	1 kg	8.50 €
Gemüselyoner	100 g	0.82 €
täglich Hackfleisch gemischt (zum Braten)	1 kg	7.90 €

Ruhige, selbstständige und alleinstehende Seniorin sucht 1,5-2-Zimmer-Wohnung in Schwann oder Conweiler in ruhiger Lage zur Miete.

Zuschriften unter Chiffre-Nr. 396 an das Druckhaus Müller, Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg

Suche Wohnung in Straubenhardt.
Angestellte in Vollzeit, 58J., NR, ohne Haustiere, sucht helle 2-Zi.-Whg. (ELW, EG oder 1.OG) mit Balkon/Terrasse/Gartenanteil.
Kontakt: schmali53@t-online.de oder 0176/84209935

Junges Paar (29 J. und 32 J.) mit gesichertem Einkommen (Beamtin und Angestellter im ÖD) **sucht** gemeinsam mit Hund **Wohnung/Haus** in Straubenhardt zur Miete (ab 3 Zimmer). Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Telefon 0172 / 7579507

Wir haben die richtigen Ideen für Ihre Wände...

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Abonnenten,

sollten Sie eine Frage in Bezug auf das Gemeindeblatt haben, beachten Sie bitte unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 16.30 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

Freitags nach 13.00 Uhr eingehende Anfragen können erst am nächsten darauffolgenden Werktag bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung!

Druckhaus Müller
MEDIEN · WIRKSAM · GESTALTEN

Verlag Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt und der Bürgerfreund
Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Telefon 0 70 82 / 94 50-0

Bäder Recycling GMBH

- Container von 2 - 34 m³
- Schrott- und Metallhandel
- Wertstoff-Recycling
- Selbstanlieferungen
- Transporte
- Schüttgüter
- Demontagen
- Beratung und Service

Bunsenstraße 10
75210 Keltern
Tel. 0 72 36/9 82 85-0
Fax 0 72 36/9 82 85-99

der kaufladen

... jetzt geht's los ...

Die Sommerferien sind zu Ende und die Schule sorgt für die notwendige Abwechslung. Zum Schulstart gewähren wir

10 % Rabatt

auf unser gesamtes

Papierwaren-Sortiment!

Für einen super Schulanfang garantieren wir **große Auswahl zu fairen Preisen, Markenqualität die sich wirklich lohnt und freundliche Beratung.**

Heike Reiber
Hauptstr. 112
75334 Straubenhardt
Tel. 07082 / 23 50

Für Kleinkinder bieten wir nachhaltig hergestellte **Kleidung von loud & proud®** und **hochwertige Holzspielwaren.**

B&M Elektrotechnik

Ihr Elektro-Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

Beratung · Planung · Ausführung

Elektroinstallationen
Netzwerktechnik – Alarmtechnik
Loxone Smart Home – Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
Fon 0 70 82-4 28 90 88 · Fax 0 70 82-4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

Trainiere mit dem Goldtarif zum Schwabenpreis!

Großer Geflügelverkauf Donnerstag, 19. September 2019

Nächster Termin Donnerstag, 17. Oktober 2019 – vorletzter Verkauf

Ottenhausen	Schule	15.45 Uhr
Feldrennach	Rathaus	16.10 Uhr
Conweiler	Rathaus	16.20 Uhr
Pfinzweiler	Schulhof	16.30 Uhr
Langenalb	Volksbank	16.40 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte
Telefon (0 52 44) 89 14
Fax (0 52 44) 7 72 47

Industriekauffrau (52, NR, ohne HT) mit gesichertem Einkommen **sucht 2-3 Zimmer-Wohnung** mit Balkon in ruhiger Lage. KM bis 400 €. **Tel. 0151 - 57720124.**

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

GÖTTLICH

Ihr Service rund ums Haus

www.göttlich.info

Herbert Göttlich · Belchenstraße 16 · 75334 Straubenhardt
Tel. 07082 / 4930450 · Fax 07082 / 4930452 · Mobil 0160 / 90237337
E-mail quelljungfer@yahoo.de

Ihr ideenreicher Fachbetrieb

KLIMEK

Garten- und Landschaftsbau-Gestaltung

Hof- und Garageneinfahrten
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Palisaden · Terrassen
Gartenpflege · Teichanlagen
Baum- und Heckenschnitt
Bagger, Erd- und Abbrucharbeiten

75181 Pforzheim
Telefon 07231/567699
Telefax 07231/560847
Mobil 0172/7204012
E-Mail info@gartenkli.de
internet www.gartenkli.de

MALERGESCHÄFT SCHIMKE
Inh. Stefan Schimke Malermeister

Blumenstraße 5 · 75334 Straubenhardt-Conweiler
Telefon 0 70 82-94 02 92 · Fax 94 02 91

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
Gerüstbau • Wärmedämmung • Putze • Fassadenanstriche •
Biofarben • Asbestsanierung •
Bodenbeläge (Teppich, Laminat, Kork, PVC)

Innungsfachbetrieb

Perfekt in Farbe, Form, Funktion

RICHARD WÖHR® GMBH

Ideen brauchen Tatkraft

Wir entwickeln, fertigen und vertreiben weltweit mit über 90 Mitarbeitern kundenspezifische Komplettlösungen, insbesondere Flacheingabesysteme, Folientastaturen, Touchscreens und Industriegehäuse für vielseitige Anwendungen. Zudem veredeln wir Industrieteile durch Lackierung und Pulverbeschichtung. Die Flexibilität und Innovationskraft unserer Mitarbeiter sowie kontinuierlich verbesserte Fertigungsmethoden bilden die Basis für das weitere Wachstum unseres Unternehmens. Als inhabergeführtes Familienunternehmen setzen wir auf ein generationenübergreifendes Miteinander und eine werteorientierte Personalpolitik.

Wir wachsen weiter und suchen Sie als:

Helfer Oberflächentechnik (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitende Arbeiten für das Lackieren
- Abkleben von Teilen
- Bestückung von Lackierwagen
- Qualitätskontrolle der Teile

Unsere Erwartungen:

- Sorgfältige Arbeitsweise und Zuverlässigkeit
- Kundenorientierter Arbeitsstil, Teamgeist und Flexibilität
- Erste Erfahrungen in der Oberflächentechnik sind von Vorteil

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

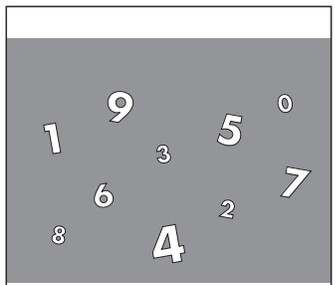
Richard Wöhr GmbH | Personalabteilung | Gräfenau 58-60 | D-75339 Höfen/Enz | Tel. +49 7081 9540 - 317
Personal@WoehrGmbH.de oder online unter Karriere.WoehrGmbH.de

www.WoehrGmbH.de

Udo Hölscher

- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Notdienst

Marktstraße 7 • 75305 Neuenbürg
Telefon: 0 70 82 / 41 53 31
Mobil: 0170 / 3 22 20 39
E-Mail: info@hoe-heizung.de



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst.

HÖRAKUSTIK
FISCHBACH

Kompetenter Service in neuen Räumlichkeiten!

WIR ZIEHEN UM.

Hier finden Sie
unser neues Hörstudio
ab 30. September 2019
WEINBRENNERSTRASSE 3
76307 KARLSBAD

Bitte beachten Sie, dass unser Geschäft
vom 23.9.2019 bis einschließlich 27.9.2019
wegen des Umzuges geschlossen ist.

Sie erreichen uns weiterhin unter Telefon 07202 40 55 40.

Amtsblatt-Leser wissen mehr!

Praxis Dr. Seefelder, Brunnenstr. 2, 75210 Keltern

Wir machen Urlaub vom 23. September – 4. Oktober 2019

Vertretung in Notfällen:
Dr. Martin, Keltern-Ellmendingen
Dr. Dollinger, Karlsbad-Ittersbach

In der Finanzverwaltung der Gemeinde Birkenfeld ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

BIRKENFELD GEMEINDE

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

im Sachgebiet **Liegenschaftsverwaltung** mit einem Stellenumfang von 60% im Rahmen einer Krankheitsvertretung zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann finden Sie den vollständigen Ausschreibungstext auf unserer Homepage **www.birkenfeld-enzkreis.de**

Anzeigentelefon 07082 - 94500

Die Gemeinde Birkenfeld sucht für ihre Kindertagesstätte Gräfenhausen und die Kinderkrippe Pappelstraße für den Kindergarten- und Krippenbereich in Teilzeit oder Vollzeit sowie befristet und unbefristet

Staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d) oder Staatlich anerkannte Kinderpfleger (m/w/d)

ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, eigenverantwortliches Handeln und die Möglichkeit zur fachlichen Weiterbildung. Die Bezahlung orientiert sich am TVöD-SuE.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann finden Sie den vollständigen Ausschreibungstext auf unserer Homepage **www.birkenfeld-enzkreis.de**

UNSER TEAM SUCHT VERSTÄRKUNG

Wir suchen Mitarbeiter zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit, Teilzeit oder als Aushilfe.

- Sie suchen einen neuen Arbeitsplatz?
- Sie wollen fester Bestandteil eines dynamischen Teams sein?
- Sie haben bereits Erfahrung in der Gastronomie?

Wir arbeiten Sie auch gerne ohne Erfahrung ein!

Dann bewerben Sie sich noch heute als

Barkeeper (m/w/d), Servicekraft (m/w/d), Koch (m/w/d), Jungkoch (m/w/d)

Bei der Grenzsägmühle arbeiten wir in einem eingespielten Team. Teamfähigkeit, Flexibilität und volle Einsatzbereitschaft gelten somit als Grundvoraussetzungen und sind uns sehr viel wichtiger als Berufserfahrung.

Sie haben Lust anzupacken? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail:

Landgasthof Grenzsägmühle
Herr Nordin Dekkar
Grenzsägmühle 2, 75210 Keltern,
Tel.: 07082 7101, info@grenzsaegmuehle.com

Im Bauamt der Gemeinde Birkenfeld ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/s

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

im **Vorzimmer des Leiters des Bauamts** mit einem Umfang von 19 Wochenstunden zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann finden Sie den vollständigen Ausschreibungstext auf unserer Homepage **www.birkenfeld-enzkreis.de**

Deine Zukunft. Läuft.

Ausbildung und Studium bei Herrmann Ultraschall

Schule fertig? Starte Deine Karriere im Herbst 2020 bei uns. Wir freuen uns, wenn Du Teil unseres Teams wirst!

Duale Ausbildung (m/w/d)

- Zerspanungsmechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, Fachrichtung Bauteile
- Industriekaufmann

Duale Studiengänge (m/w/d)

- Bachelor of Engineering Maschinenbau
- Bachelor of Engineering Maschinenbau-Kunststofftechnik
- Bachelor of Engineering Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Engineering Informationstechnik
- Bachelor of Arts BWL-Industrie

Läuft. Jetzt online bewerben.

Schau vorbei auf unserem Bewerberportal:
www.herrmannultraschall.com/de/ausbildung

Herrmann Ultraschalltechnik GmbH & Co. KG
Descostraße 3–11 · 76307 Karlsbad, Germany
www.herrmannultraschall.com

Herrmann Ultraschall

BONDING – MORE THAN MATERIALS

Infoabend für Patienten und Interessierte
Dienstag, 17. September 2019, 19 Uhr,
Cafeteria

TOP MEDIZINER 2019
KNIE: ENDOPROTHETIK
FOCUS
DEUTSCHLANDS RENOMMIERTE ARZTELISTE

Kniearthrose - was ist heute alles möglich?

Professor Dr. Stefan Sell
Ärztlicher Direktor,
Gelenkzentrum Schwarzwald

RKH Krankenhaus Neuenbürg,
Marxzeller Straße 46, 75305 Neuenbürg
- Eintritt frei -

Anmeldung erforderlich:
Sekretariat, Michaela Rapp
Telefon 07082-796-52815
michaela.rapp@kliniken-ek.de
www.rkh-kliniken.de

Sana Kliniken Bad Wildbad Informations-Veranstaltung

Patientenvorträge

17. September 2019, 17.00 Uhr
Und täglich schmerzt die Schulter: Ursachen und Behandlungsmethoden von Schulterschmerzen
Dr. med. Marc-Alexander Heder, Chefarzt
Dr. med. Edgar Bauderer, Chefarzt

18. September 2019, 17.00 Uhr
Wenn das Knie schmerzt: individuelle Behandlungsmöglichkeiten der Kniearthrose
Dr. med. Vladimir Crnić, Chefarzt
Dr. med. Edgar Bauderer, Chefarzt

Freier Eintritt

Sana Kliniken Bad Wildbad
Große Halle (Ebene 3)
König-Karl-Strasse 5
75323 Bad Wildbad
Tel.: 07081 179-0
Mail: info.sana-wildbad@sana.de

TOP REGIONALES KRANKENHAUS 2019
BADEN-WÜRTTEMBERG
FOCUS
DEUTSCHLANDS GRÖSSTER KRANKENHAUS-VERGLEICH

Vollverteilung in KW 38 !!
Anzeigenschluss Dienstag, 17. September 2019, 12.00 Uhr

KLINIKUM SRH KARLSBAD

SRH KLINIKEN

GESUNDHEITSTREFF

INFOABENDE AM SRH KLINIKUM KARLSBAD

Infoabende 2019 | jeweils um 19:00 Uhr

- **19. September** Patientenverfügung: Das Recht der Selbstbestimmung
- **17. Oktober** Schulterschmerz: Diagnostik und Therapie **aktualisiert**
- **14. November** Aus dem Takt: Risiko Vorhofflimmern
- **12. Dezember** Neue Volkskrankheit: Trauma

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH
Guttmannstraße 1 | 76307 Karlsbad
Telefon +49 (0) 7202 61-0
info.kkl@srh.de | www.klinikum-karlsbad.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Bitte folgen Sie der Beschilderung auf dem Klinikgelände.

Auch im Programm der

vhs Volkshochschule Karlsbad

Musikfest 2019

Musikverein „Harmonie“ Feldrennach

Freitag, 13.Sept.

18.00 Uhr Musikalischer **Festeinmarsch des Orchesters** der „Harmonie“

20.30 Uhr **Unplugged Konzert mit** (freier Eintritt)

THREE LEAVES

Samstag, 14.Sept.

ab 11.45 Uhr „Siedfleisch mit Musik der Harmonie“

ab 13.30 Uhr Musizieren mit der **Schüler- und Jugendkapelle** der „Harmonie“

ab 16.00 Uhr Tobias‘s Polka-Bande

21.00 Uhr mit den **MV-Party-Nacht**

Sonntag, 15.Sept.

Tag der Blasmusik

ab 11.00 Uhr mit Kapellen aus Wörth, Wöschbach, Reichenbach, Dennach und Conweiler

ab 20.00 Uhr Ziehung der Tombola

Täglich Mittagstisch und Kuchenbuffet

Montag,16.Sept.

12.00 Uhr Musikalischer Mittagstisch

Gegen 15 Uhr Festausklang

Wir sehen uns

Große Tombola, bekannter Musikverein-Service, Instrumente schnuppern, Mitmachzirkus des TVN mit Jonglage und Balance